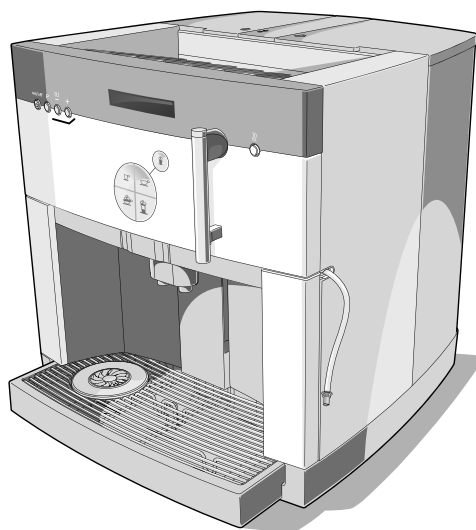


## Betriebsanleitung



**Kaffeemaschine**

**1000 S**  
**1000 pro S**

Deutsch

1000 S V 0.15  
1000 pro S V 0.14

Gültig für alle Typen der WMF 1000 S und 1000 pro S  
Typenreihe 1000 Bestell-Nr. 33 2643 7000 Ausgabe 08.2012

---

## Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihrer WMF Kaffeemaschine.

Die Kaffeemaschine WMF 1000 S/WMF 1000 pro S ist ein Einzeltassen-Vollautomat für Espresso, Ristretto, Café Crème, Cappuccino, Milchkaffee, Latte Macchiato, Milchschaum und Heißwasser.

Jedes Getränk wird frisch gebrüht, das garantiert eine hohe Qualität der Getränke.

Die Bedienerführung der Kaffeemaschine erfolgt über ein zweizeiliges Display.



### Betriebsanleitung befolgen



- > Immer genau die Betriebsanleitung befolgen, besonders die Sicherheitshinweise und das Kapitel Sicherheit.
- > Die Betriebsanleitung dem Personal, bzw. allen Benutzern zugänglich machen.
- > Vor Verwendung die Betriebsanleitung lesen.

*Wichtig!*

*Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung*

*▷ Seite 8 beachten!*

*Kapitel Sicherheit*

*▷ ab Seite 80 beachten*



- Bitte unbedingt die Anleitung im Kapitel Inbetriebnahme ▷ Inbetriebnahme-Programm ▷ Wasserfilter, Seite 12 beachten und die Einstellungen entsprechend vornehmen.
- Bei Nichteinhaltung der Wartungsvorgaben (Wartung ▷ Seite 89) wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen. Ebenso entfallen in solchen Fällen sämtliche Gewährleistungsansprüche.

**WICHTIG**

*Kapitel Garantie beachten*

*▷ ab Seite 87*

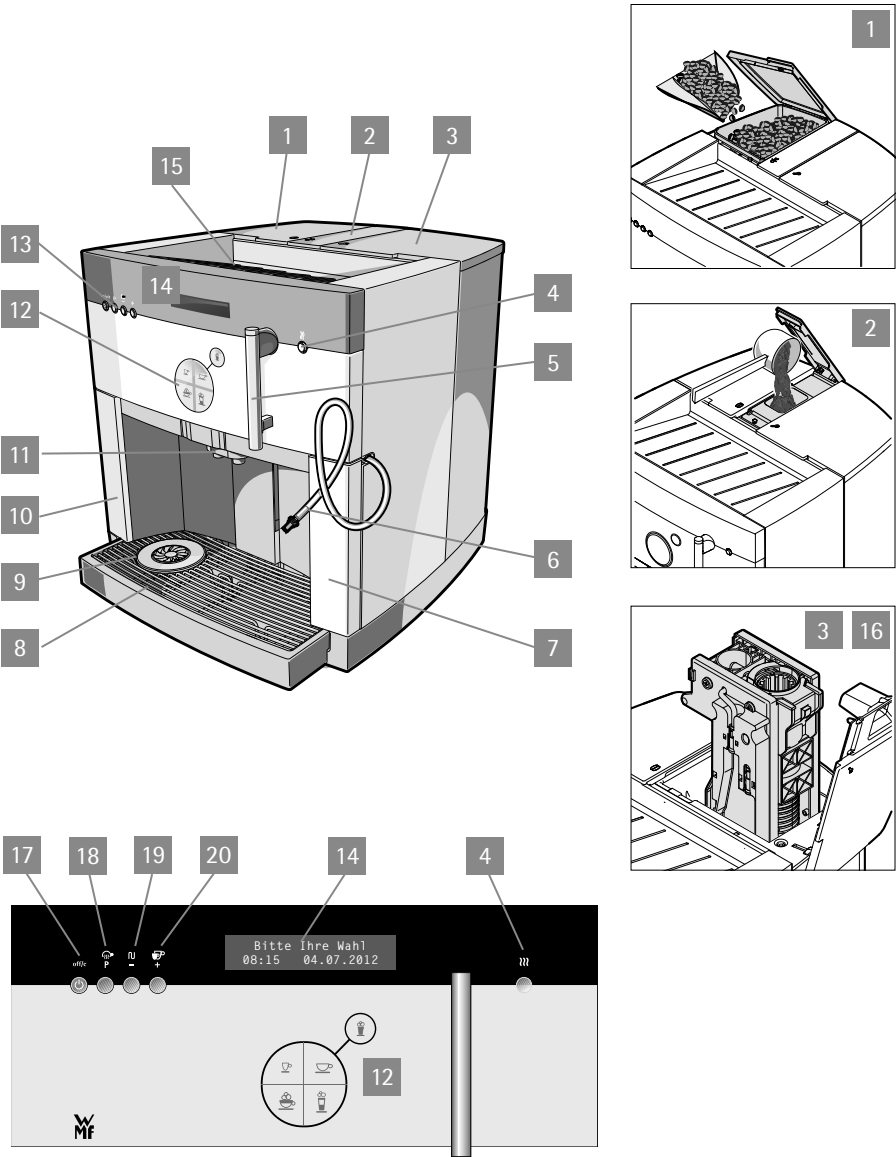
<b>Kapitel 1</b>	<b>Vorstellung</b>	<b>6</b>
1.1	Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile	6
	Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung	8
	Betriebsbereitschaft	9
	Glossar	9
<b>Kapitel 2</b>	<b>Inbetriebnahme</b>	<b>10</b>
2.1	Sicherheitshinweise Inbetriebnahme	10
2.2	Aufstellort	11
2.3	Auspacken	11
2.4	Tropfschale	11
2.5	Satzbehälter	12
2.6	Wassertank	12
2.6.1	Wasserfilter einsetzen (optional) .....	12
2.6.2	Wasserhärte ermitteln .....	13
2.7	Milch anschließen	13
2.7.1	Milchlanze .....	14
2.8	Wassertank füllen	15
2.9	Bohnenbehälter befüllen	15
2.10	Stromanschluss	15
2.11	Funktionstasten	16
2.12	Kaffeemaschine einschalten/Inbetriebnahme-Programm	17
	Einstellmöglichkeiten	20
<b>Kapitel 3</b>	<b>Bedienen</b>	<b>21</b>
3.1	Sicherheitshinweise Bedienen	21
3.2	Kaffeemaschine einschalten	21
3.3	Getränkeausgabe	22
3.3.1	Getränketasten .....	23
3.4	Milch- oder Milchschaumausgabe	24
3.4.1	Warme Milch .....	24
3.4.2	Milchschaum .....	24
3.5	Heißwasserausgabe	25
3.6	Höheneinstellung All-in-One-Auslauf	25
3.7	Steam-Jet Tassenwärmer	26
3.7.1	Single Steam-Jet (WMF 1000 S) .....	26
3.7.2	Double Steam-Jet (WMF 1000 pro S) .....	26
3.8	Kaffeestärke nächstes Getränk	27
3.9	Füllmenge nächstes Getränk	27
3.10	Kannenfunktion für Café Crème	28
3.11	Bohnenbehälter	29
3.12	Handeinwurf	29
3.13	Satzbehälter	30
3.14	Tropfschale	30
3.15	Kaffeemaschine ausschalten	31
<b>Kapitel 4</b>	<b>Einstellen</b>	<b>32</b>
4.1	Tassengröße (Füllmengen)	34
4.1.1	Testausgabe .....	34
4.2	Getränkeeeinstellung	35

4.2.1	Testausgabe	35
4.2.2	Zu den Getränkeeinstellungen	35
4.2.3	Wassermenge	36
4.2.4	Kaffeestärke	36
4.2.5	Milchschaummenge	36
4.2.6	Milchmenge	36
4.2.7	Ruhezeit (WMF 1000 S)	37
4.2.8	Reihenfolge der Ausgabe	37
4.2.9	Vorbrühen	37
4.3	Mahlgrad einstellen	38
4.3.1	WMF Perfect-Extraction-System	38
4.4	Basiseinstellungen	40
4.4.1	Zu den Basiseinstellungen	40
4.4.2	Sprache	40
4.4.3	Ausschaltzeit	41
4.4.4	Einschaltzeit	41
4.4.5	Eco-Mode	42
4.4.6	Brühtemperatur	43
4.4.7	Beleuchtung (1000 pro S)	43
4.4.8	Office-Funktionen	43
	Dritte Getränkeebene	43
	Milchgetränke	43
4.4.9	Warmspülung	43
4.4.10	Uhrzeit	44
4.4.11	Datum	44
4.4.12	Datum/Uhrzeit (Anzeige)	44
4.4.13	Wasserhärte	44
4.4.14	Wasserfilter	45
4.4.15	Hinweis-Ton	45
4.4.16	Displaykontrast	45
4.4.17	Werkseinstellung	45
4.5	Zählerstände	46
4.6	Informationen	47
4.6.1	Softwareversion	47
4.6.2	Gerätename	47
4.6.3	Maschinennummer	47
4.6.4	Produktionsdatum	47
<b>Kapitel 5</b>	<b>Sonstige Einstellungen</b>	<b>48</b>
5.1	Mahlgrad einstellen	48
<b>Kapitel 6</b>	<b>Pflege</b>	<b>49</b>
6.1	Sicherheitshinweise Pflege	49
6.2	Übersicht Reinigungsintervalle	51
6.3	Pflegeprogramme aufrufen	52
6.4	Connect & Clean Milchsystem-Spülung	52
6.4.1	Milchsystem reinigen	52
	Milchsystem-Reinigung	53
	Connect & Clean Milchsystem-Spülung	53
6.5	Maschinenreinigung	55
6.6	Wasserfilter	57
	Wasserfilter tauschen	57
	Wasserfilter spülen	58
6.7	Entkalkung	58

6.8	Satzbehälter reinigen	62
6.9	Tropfschale und Tropfgitter und Tassenwärmer reinigen	62
6.10	Gehäuse und Bedienfeld reinigen	63
6.11	Wassertank reinigen	63
6.12	Bohnenbehälter reinigen	63
6.13	Blockierte Mühle lösen	64
6.14	Milchsystem reinigen	65
6.15	Brüheinheit und Brühraum reinigen	68
6.16	Dampfdüse reinigen	70
<b>Kapitel 7</b>	<b>HACCP-Reinigungskonzept</b>	<b>71</b>
<b>Kapitel 8</b>	<b>Meldungen und Hinweise</b>	<b>73</b>
8.1	Bedienmeldungen	73
8.1.1	Satzbehälter leeren	73
8.1.2	Wassertank füllen	73
8.1.3	Tropfschale leeren	73
8.1.4	Bohnenbehälter ist leer	73
8.1.5	Kaffeemehl einwerfen	74
8.1.6	Maschine reinigen	74
8.1.7	Filter tauschen	74
8.1.8	Maschine entkalken	74
8.2	Fehlermeldungen und Störungen	74
8.2.1	Fehlermeldungen auf dem Display	75
8.2.2	Fehler ohne Fehlermeldungen	78
<b>Kapitel 9</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>80</b>
9.1	Gefahren für den Bediener	80
9.2	Gefahren für die Kaffeemaschine	83
<b>Kapitel 10</b>	<b>Bestimmungsgemäße Verwendung und Richtlinien</b>	<b>85</b>
10.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	85
10.2	Pflichten des Betreibers	85
10.3	Richtlinien	86
<b>Kapitel 11</b>	<b>Gewährleistung gewerbliche Verwendung</b>	<b>87</b>
11.1	Gewährleistung gewerbliche Verwendung	87
11.2	Keine Gewährleistung	87
<b>Kapitel 12</b>	<b>Garantie und Richtlinien Private Verwendung</b>	<b>88</b>
12.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	88
12.2	Richtlinien	88
12.3	Garantie private Verwendung	88
<b>Kapitel 13</b>	<b>Service und Adressen</b>	<b>89</b>
<b>Kapitel 14</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>90</b>
<b>Kapitel 15</b>	<b>Transport und Entsorgung</b>	<b>93</b>
<b>Index</b>		<b>94</b>

# Kapitel 1 Vorstellung

## 1.1 Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile



- 1 Bohnenbehälter
- 2 Handeinwurf
- 3 Brüherdeckel
- 4 Heißwasser-Taste
- 5 Heißwasserauslauf
- 6 Milchschlauch
- 7 Wassertank
- 8 Herausnehmbare Tropfschale mit Tropfgitter
- 9 Steam-Jet Tassenwärmer \*
- 10 Satzbehälter
- 11 All-in-One-Auslauf \*
- 12 Getränketasten
- 13 Funktionstasten
- 14 Display
- 15 Tassenablage
- 16 Brüheinheit

### **Display und Funktionstasten**

- 17 off/c-Taste
- 18 P-Taste/Steam-Jet-Taste
- 19 Minus-Taste/Pflege-Taste
- 20 Plus-Taste/Tassengröße-Taste

\* Je nach Version sind unterschiedliche Ausführungen möglich.  
Beachten Sie die Beschreibung im entsprechenden Kapitel.

## Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung



### Sicherheitshinweise Personenschäden

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, könnte dies bei Fehlbedienung zu leichten bis schweren Verletzungen führen.



### Stromschlag



### Sicherheitshinweise Personenschäden

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, könnte dies bei Fehlbedienung zu leichten Verletzungen führen.



### Heißer Dampf



### Quetschgefahr



### Heiße Oberflächen



### Rutschgefahr



### Hinweise Sachschäden

- für die Kaffeemaschine
- für den Aufstellort

**Immer die Betriebsanleitung genau befolgen.**



### Hinweis

#### Tipp

- Hinweise für den sicheren Umgang und Tipps für eine einfachere Bedienung.



### WARNUNG

*Sicherheitshinweise  
Inbetriebnahme*

▷ Seite 10

*Kapitel Sicherheit beachten*

▷ ab Seite 80



### VORSICHT

*Sicherheitshinweise  
Inbetriebnahme*

▷ Seite 10

*Sicherheitshinweise  
Bedienen*

▷ Seite 21

*Sicherheitshinweise Pflege*

▷ Seite 49

*Kapitel Sicherheit beachten*

▷ ab Seite 80

### WICHTIG

*Kapitel Garantie beachten*

▷ ab Seite 87

*Technische Daten*

▷ ab Seite 90

### HINWEIS

### TIPP



## Betriebsbereitschaft

Die Beschreibungen in der Betriebsanleitung gehen immer von der betriebsbereiten Kaffeemaschine aus.

Bitte Ihre Wahl  
08:15 04.07.2012

## Glossar

Begriff	Erklärung
•	• Aufzählungen, Auswahlmöglichkeiten
✱	✱ Einzelne Arbeitsschritte
<i>Kursiver Text</i>	<i>Zustandsbeschreibung der Kaffeemaschine und/oder Erklärungen automatisch durchgeführter Schritte.</i>
Barista	Professioneller Kaffeezubereiter
Getränkeausgabe	Kaffee, Milch oder Heißwasser ausgeben
Karbonathärte	Angabe in °dH. Die Wasserhärte ist ein Maß für den im Wasser gelösten Kalk.
Milchsystem	All-in-One-Auslauf, Milchküse und Milchschlauch
O-Ringe	Dichtungen
Preinfusion	Der Kaffee wird vor der Brühung kurz angebrüht, um seine Aromastoffe intensiver zu lösen.
Pressen	Automatisches Pressen des Kaffeemehls vor der Brühung
Reichweite	Zum Beispiel Literleistung des Wasserfilters
Spülung	Zwischenreinigung

## Kapitel 2 Inbetriebnahme

(Für die erste Inbetriebnahme nach Werksauslieferung)

### 2.1 Sicherheitshinweise Inbetriebnahme



#### **Betriebsanleitung befolgen**

- > Immer genau die Betriebsanleitung befolgen, besonders die Sicherheitshinweise und das Kapitel Sicherheit.
- > Die Betriebsanleitung dem Personal, bzw. allen Benutzern zugänglich machen.
- > Vor Verwendung die Betriebsanleitung lesen.



#### **⚠ VORSICHT**

*Wichtig!*

*Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung*

▷ Seite 8 beachten!

*Kapitel Sicherheit*

▷ ab Seite 80 beachten



#### **Lebensgefahr durch Stromschlag bei Nichtbeachten**



Innerhalb der Kaffeemaschine besteht Lebensgefahr durch Netzspannung!

- Niemals das Gehäuse öffnen.
- Niemals Schrauben lösen und keine Gehäuseteile entfernen.

#### **⚠ WARNUNG**

*Kapitel Sicherheit beachten*

▷ ab Seite 80



#### **Einsatz- und Installationsbedingungen**

Die Betriebsanleitung beachten.

#### **WICHTIG**

*Technische Daten*

▷ ab Seite 90

## 2.2 Aufstellort



- Der Aufstellort muss trocken und spritzwassergeschützt sein.
- Bei einer Kaffeemaschine kann immer etwas Kondenswasser oder Wasser oder Dampf austreten.
  - > Die Kaffeemaschine nicht im Freien verwenden.
  - > Die Kaffeemaschine so aufstellen, dass sie vor Spritzwasser geschützt ist.
  - > Die Kaffeemaschine unbedingt auf eine wasserresistente und wärmeunempfindliche Unterlage stellen, um die Aufstellfläche vor Schäden zu schützen.

### WICHTIG

*Kapitel Garantie beachten*

▷ ab Seite 87

*Technische Daten*

▷ ab Seite 90

## 2.3 Auspacken



- > Das Verpackungsmaterial im Karton enthält Zubehör. Nicht wegwerfen.
- > Prüfen, ob die Kaffeemaschine unversehrt ist. Bei Zweifeln die Kaffeemaschine nicht in Betrieb nehmen und den WMF Service verständigen.
- > Bewahren Sie die Originalverpackung für eine eventuelle Rücksendung auf.

### WICHTIG

*Kapitel Garantie beachten*

▷ ab Seite 87

*Zubehör und Bezeichnung der Maschinenteile*

▷ Seite 6

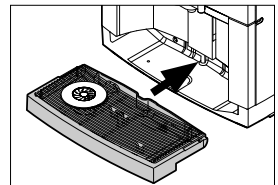
*Technische Daten*

▷ ab Seite 90

- \* Die Kaffeemaschine auspacken
- \* Die Kaffeemaschine auf einer stabilen und waagerechten Unterlage aufstellen

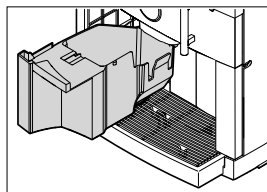
## 2.4 Tropfschale

- \* Die Tropfschale mit dem eingelegten Tropfgitter einsetzen



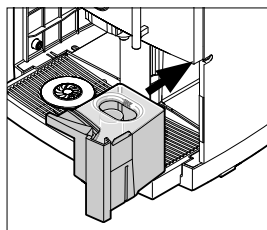
## 2.5 Satzbehälter

- \* Den All-in-One-Auslauf ganz nach oben schieben
- \* Den Satzbehälter entnehmen
- \* Den Satzbehälter bis zum Anschlag einsetzen



## 2.6 Wassertank

- \* Den Wassertank entnehmen, den Deckel abnehmen
- \* Die enthaltenen Zubehörteile entnehmen
- \* Den Wassertank mit Wasser gründlich spülen



### 2.6.1 Wasserfilter einsetzen (optional)

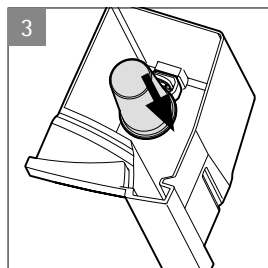
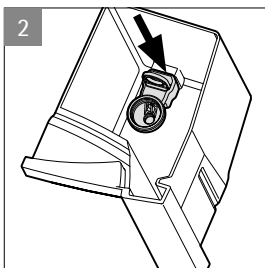
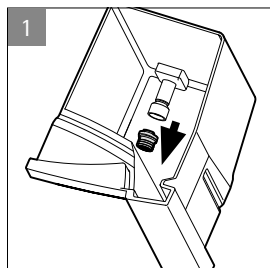
- \* Das im Wassertank eingebaute Wasserauslaufsieb entfernen [1]  
*Das Wasserauslaufsieb unbedingt aufbewahren.*
- \* Den Wasserfilter-Adapter mit gezogener Verriegelung von oben auf die Wassertankkupplung stecken und verriegeln [2]
- \* Den Wasserfilter auspacken und auf den Wasserfilter-Adapter stecken [3]

#### Hinweis

Bei einer Wasserhärte von 0 bis 4 °dH wird kein Wasserfilter benötigt.

▷ Inbetriebnahme-Programm

Seite 19



### 2.6.2 Wasserhärte ermitteln

- \* Die Wasserhärte des Trinkwassers beim Wasserversorger erfragen oder mit Hilfe des WMF Karbonathärtetests (mit Anleitung) im Zubehör ermitteln

*Es gilt die Einheit  
„Deutsche Karbonathärte“  
(°dH)*

## 2.7 Milch anschließen

Bei der Auslieferung ist der Milchschauch auf den montierten All-in-One-Auslauf aufgesteckt.  
Die passende Milchdüse am Milchschauch verwenden.

### Milchdüsen WMF 1000 S

Farbe

- braun = Milchttemperatur 4-8 °C
- transparent = Milchttemperatur 8-16 °C

### Milchdüsen WMF 1000 pro S

Farbe

- weiß = Milchttemperatur 4-8 °C
- schwarz = Milchttemperatur 8-16 °C  
oder mit Milchlanze

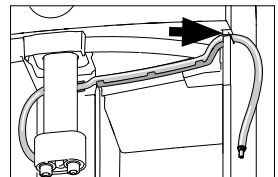
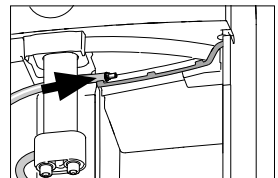
- \* Den All-in-One-Auslauf in die unterste Position schieben
- \* Die passende Milchdüse auf den Milchschauch stecken
- \* Den Milchschauch in die Führung einlegen, siehe Abbildung

*Der Wassertank darf nicht eingesetzt sein.*

*Der Milchschauch darf bei der Höheneinstellung des All-in-One-Auslaufs nicht spannen oder knicken.*

*Der Milchschauch muss immer sorgfältig in die Führung eingelegt sein. Der Milchschauch darf nicht vor dem Satzbehälter bzw. vor der Satzbehälteröffnung liegen.*

- \* Den Milchschauch mit dem Ende in die Milchpackung stecken



### 2.7.1 Milchlanze

Im Lieferumfang der WMF 1000 pro S enthalten.  
Optional für die WMF 1000 S erhältlich.

Die WMF Milchlanze wird in den Milchbehälter eingestochen und mit dem Milchschauch verbunden. Der Milchschauch kommt außen nicht mehr mit der Milch in Verbindung, für optimale Hygiene. Die Porigkeit des Milchschaums wird an der Drehschraube nach Wunsch eingestellt. Die Milchlanze in der Spülmaschine reinigen.

- ✱ Den Milchschauch mit der schwarzen Milchdüse auf das Anschlussstück der Milchlanze setzen

*Der Milchschauch kann bei der Verwendung mit der Milchlanze gekürzt werden.*

- ✱ Den All-in-One-Auslauf ganz nach unten schieben
- ✱ Den passend eingelegten Milchschauch so abschneiden, dass mindestens 18 cm rechts aus der Maschine ragen
- ✱ Die Milchdüse nach dem Abschneiden wieder auf den Milchschauch stecken
- ✱ Die Milchlanze in den Tetra-Pak stecken, oder in ein Milchgefäß stellen
- Die Milchlanze nach Gebrauch mit der Reinigungsbürste oder in der Spülmaschine reinigen.
- Die mitgelieferte Reinigungsbürste zum Reinigen oben leicht knicken.



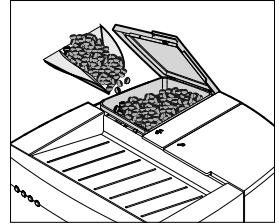
*Weitere Hinweise zur  
Verwendung der Milchlanze  
▷ Verpackung der  
Milchlanze*

## 2.8 Wassertank füllen

- \* Den Wassertank ausspülen und mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen
- \* Den Deckel auf den Wassertank setzen und den Wassertank bis zum Anschlag einsetzen

## 2.9 Bohnenbehälter befüllen

- \* Den Bohnenbehälter öffnen
- \* Den Hinweiszettel entnehmen und lesen
- \* Die Kaffeebohnen einfüllen
- \* Den Deckel schließen



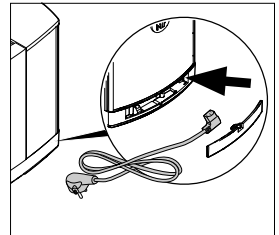
Fremdkörper können die Kaffeemühle beschädigen. Diese Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.  
> Darauf achten, dass keine Fremdkörper in den Bohnenbehälter gelangen.

### WICHTIG



*Kapitel Garantie beachten  
▷ ab Seite 87*



## 2.10 Stromanschluss

- \* Das Netzanschlusskabel aus der Verpackung nehmen
- \* Den Deckel vom Kabelfach abnehmen
- \* Das Netzanschlusskabel am Anschluss auf der Rückseite mit der Kaffeemaschine verbinden
- \* Den Netzstecker in eine geerdete Steckdose einstecken
- \* Das Kabelfach mit dem Deckel abdecken



## 2.11 Funktionstasten

	<b>off/c-Taste</b>	
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einschalten</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ausschalten</li></ul>	<i>lang drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vorgang oder Eingabe abbrechen</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Getränkeausgabe abbrechen</li></ul>	<i>kurz drücken</i>

	<b>P-Taste/Steam-Jet-Taste</b>	
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Programme aufrufen</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Auswahl bestätigen</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Steam-Jet Tassenwärmer</li></ul>	<i>lang drücken</i>

	<b>Minus-Taste/Pflege-Taste</b>	
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zurück blättern</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wert reduzieren</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kaffeestärke reduzieren</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aufwärmspülung</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Pflegeprogramme aufrufen</li></ul>	<i>lang drücken</i>

	<b>Plus-Taste/Tassengröße-Taste</b>	
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vorwärts blättern</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wert erhöhen</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kaffeestärke erhöhen</li></ul>	<i>kurz drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Tassengröße vorwählen</li></ul>	<i>lang drücken</i>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kannenfunktion</li></ul>	<i>lang drücken</i>



## 2.12 Kaffeemaschine einschalten/ Inbetriebnahme-Programm

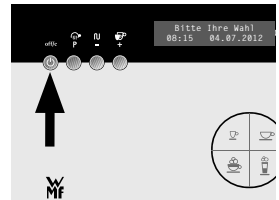
- \* Die Kaffeemaschine mit der off/c-Taste einschalten  
*Die Kaffeemaschine schaltet ein.*  
*Das Inbetriebnahme-Programm startet.*

language: english  
OK: P change: -/+

- \* So oft auf **+** drücken, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird
- \* Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen



Das Inbetriebnahme-Programm führt über das Display Schritt für Schritt durch die weiteren Punkte der Inbetriebnahme.  
> Folgen Sie den Displaymeldungen.  
• Die eingestellten Werte können nach der Inbetriebnahme verändert werden.



### TIPP

*Einstellungen ändern*  
▷ *Einstellen*  
*ab Seite 32*

Ersteinstellung  
Ihrer WMF 1000 S

Diese Meldung wird 5 Sekunden angezeigt. Danach führt die Software durch die Ersteinstellungen.

Ersteinstellung  
Ihrer WMF 1000 pro S

### Uhrzeit

Uhrzeit ss:mm:ss  
OK: P ändern: -/+

Die aktuelle Uhrzeit.

ss = Stunde zweistellig  
mm = Minuten zweistellig  
ss = Sekunden zweistellig

- \* Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen
- \* Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

### Datum

Datum      tt.mm.jjjj  
OK: P      ändern: -/+

Das aktuelle Tagesdatum.

tt    = Tag zweistellig

mm   = Monat zweistellig

jjjj   = Jahr vierstellig

※ Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

### Ausschaltzeit

Ausschaltzeit: 30min  
OK: P      ändern: -/+

Automatische Ausschaltzeit in Minuten nach der letzten Getränkeausgabe.

Bei Einstellung **0 min** schaltet die Kaffeemaschine nicht ab.

※ Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

*Wenn die Einschaltzeit aktiviert ist, schaltet die Kaffeemaschine zur eingestellten Einschaltzeit wieder ein.*

### Eco-Mode

ECO-Mode: 2  
OK: P      ändern: -/+

Standardeinstellung Eco-Mode 2.

※ Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

*Eco-Mode*

*▷ Basiseinstellungen*

*Seite 40*

## Wasserhärte

Wasserhärte: >16  
OK: P ändern: -/+

Karbonathärtetest

▷ mitgeliefertes Zubehör

Wasserhärte für das verwendete Wasser.

Hier das Ergebnis des Karbonathärtetests eingeben.

※ Die gewünschten Werte mit **+** und **-** einstellen

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

## Wasserfilter

Wasserfilter: nein  
OK: P ändern: -/+

Wasserfilter einsetzen

▷ Seite 12

Wird Wasserfilter **100 l** oder **200 l** eingestellt, folgt an dieser Stelle die Spülung des Filters.

**100 l** = Wasserfilter für 100 Liter Wasser

**200 l** = Wasserfilter für 200 Liter Wasser

**nein** = keinen Wasserfilter

Die Angabe der Reichweite gilt bei 10 °dH.

3L Behälter unter  
Ausläufe stellen

Beim Spülen des Filters werden ungewohnte Geräusche erzeugt. Dies ist ein normaler Vorgang. Die Geräusche enden während der Filterspülung.

※ Einen Auffangbehälter mit ca. 3 Liter Fassungsvermögen unter den All-in-One-Auslauf stellen

Maschine heizt auf

Die Kaffeemaschine heizt auf!

Nach dem Aufheizen erfolgt eine Aufwärmspülung. Dabei werden alle Leitungen aufgewärmt.

Nach jeder Brühung, in der Aufheizphase und während der Pflegeprogramme läuft Entspannwasser in die Tropfschale.

※ Einen Auffangbehälter mit ca. 120 ml Fassungsvermögen unter den All-in-One-Auslauf stellen

Die Aufwärmspülung dauert ca. 40 Sekunden.



### **Verbrennungsgefahr. Verbrühungsgefahr.**

- Bei der Ausgabe von Getränken und Dampf tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden die angrenzenden Oberflächen und Ausläufe heiß.
  - > Während der Ausgabe von Getränken oder Dampf nicht unter die Ausläufe fassen.
  - > Die Ausläufe nicht kurz nach der Ausgabe berühren.



### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten  
▷ ab Seite 80*

## Abschluss der Inbetriebnahme

Zum Abschluss des Inbetriebnahme-Programms wird eine Testbrühung durchgeführt.

*Die Espresso-Taste blinkt.*

- \* Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen
- \* Auf die blinkende Getränketaste drücken

*Die Testbrühung startet.*

Während der Testbrühung wird die Kaffeemühle mit Kaffeebohnen befüllt.

- \* Diese erste Tasse Kaffee wegschütten

Bitte Ihre Wahl  
08:15 04.07.2012

*Die Kaffeemaschine ist jetzt betriebsbereit.*

Die Inbetriebnahme ist abgeschlossen. Alle Einstellungen sind jetzt oder später veränderbar.

## Einstellmöglichkeiten

- Tassengröße (Füllmengen) ▷Seite 34
- Getränkeeinstellung ▷Seite 35
- Mahlgrad einstellen ▷Seite 48
- Basiseinstellungen ▷Seite 40

## Kapitel 3 Bedienen

### 3.1 Sicherheitshinweise Bedienen



#### Verbrennungsgefahr. Verbrühungsgefahr.



- Bei der Ausgabe von Getränken und Dampf tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden die angrenzenden Oberflächen und Ausläufe heiß.
- > Während der Ausgabe von Getränken oder Dampf nicht unter die Ausläufe fassen.
- > Die Ausläufe nicht kurz nach der Ausgabe berühren.
- > Vor der Getränkeausgabe immer eine passende Tasse unter den Auslauf stellen.

#### VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten*  
▷ ab Seite 80




#### Gesundheitsgefahr.

- Nur Produkte, die für den Verzehr und die Verwendung mit der Kaffeemaschine geeignet sind, verarbeiten.
- > Der Bohnenbehälter und der Handeinwurf dürfen nur mit Materialien für den bestimmungsgemäßen Gebrauch befüllt werden.

#### VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten*  
▷ ab Seite 80

### 3.2 Kaffeemaschine einschalten

- \* Die Kaffeemaschine mit der off/c-Taste  einschalten

*Die Kaffeemaschine schaltet ein und heizt auf.*

*Eine Aufwärmspülung startet automatisch.*

*Ist die Kaffeemaschine zur Getränkeausgabe bereit, erscheint das Display Betriebsbereitschaft.*

*Erste Inbetriebnahme*  
▷ Seite 10

*PIN ändern*  
▷ Seite 45

*Ein- und Ausschaltzeit*  
▷ Seite 41

#### Energiesparmodus

Ist ein Eco-Mode aktiviert, wird dies auf dem Display durch ein **E** vor dem Datum angezeigt.

*Eco-Mode*  
▷ Seite 42

Bitte Ihre Wahl  
08:15 E 04.07.2012

### 3.3 Getränkeausgabe

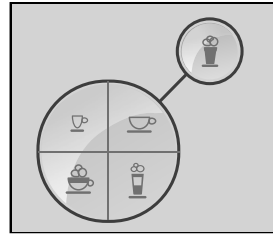
Ein Druck auf die Getränketaste startet die Ausgabe des eingestellten Getränks.

- Beleuchtete Getränketaste = Ausgabebereitschaft
- Blinkende Getränketaste = Getränkeausgabe
- Unbeleuchtete Taste = nicht ausgabebereit/  
Taste gesperrt

\* Trinkgefäß in geeigneter Größe unterstellen

\* Auf die gewünschte Getränketaste drücken

*Das gewählte Getränk wird ausgegeben.*



Getränketaasten

▷ Seite 23

#### Abbruch der Getränkeausgabe

\* Auf  drücken

#### Abbruch der Milchausgabe

\* Kurz auf die Getränketaste drücken


*Die Ausgabe des Milchanteils wird abgebrochen, die Kaffeeausgabe folgt.*

#### Warmspülung

Das Wasser wärmt das Brühsystem und garantiert eine optimale Kaffeetemperatur.

\* Einen Auffangbehälter unter den All-in-One-Auslauf stellen

\* Die Pflegeprogramme aufrufen

\* Kurz auf  drücken

*Eine Warmspülung der Kaffeeleitungen mit heißem Wasser startet.*

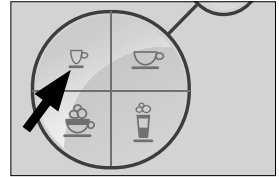
Aufruf der  
Pflegeprogramme

▷ Seite 52

### 3.3.1 Getränketasten

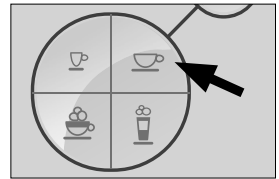
#### Espresso-Taste

- kurz drücken → Espresso
- 2x kurz drücken → 2x Espresso
- lang drücken → Ristretto



#### Café Crème-Taste

- kurz drücken → Café Crème
- 2x kurz drücken → 2x Café Crème
- lang drücken → Becher Café Crème



#### Cappuccino-Taste

- kurz drücken → Cappuccino
- 2x kurz drücken → 2x Cappuccino
- lang drücken → Milchkaffee

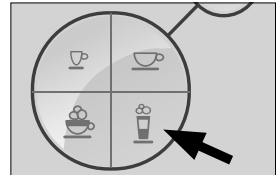


#### Latte Macchiato-Taste

- kurz drücken → Latte Macchiato
- lang drücken → Espresso Macchiato

#### Nur WMF 1000 pro S

- 2x kurz drücken → 2x Latte Macchiato



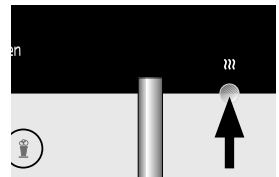
#### Milch-Taste

- kurz drücken → 1 Portion Milch
- drücken und halten → Milchschaum



#### Heißwasser-Taste

- kurz drücken → 1 Portion Heißwasser
- drücken und halten → Heißwasserausgabe  
solange gehalten wird



## 3.4 Milch- oder Milchschaumausgabe

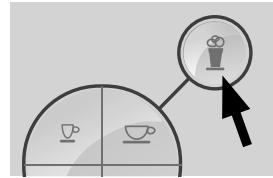
### 3.4.1 Warme Milch

- ✱ Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen

---

#### Nur WMF 1000 S

- ✱ Den All-in-One-Auslauf ganz nach oben schieben
- ✱ Kurz auf die Milch-Taste drücken  
*Ein Becher warme Milch wird ausgegeben.*
- ✱ Nach der Milchausgabe den All-in-One-Auslauf etwas nach unten schieben



### Start/Stopp-Betrieb

Mit einem kurzen Druck auf die Milch-Taste kann die Ausgabe vorzeitig gestoppt werden.

### 3.4.2 Milchschaum

- ✱ Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen

---

#### Nur WMF 1000 S

Der All-in-One-Auslauf darf nicht in der obersten Anschlagposition stehen.

- ✱ Auf die Milch-Taste drücken und halten  
*Die Ausgabe erfolgt, solange die Taste gehalten wird.*



- Milch kann nach der Ausgabe nachtropfen.
  - > Die Tasse nach der Getränkeausgabe kurz stehen lassen, oder einen Auffangbehälter unter den All-in-One-Auslauf stellen.
  - > Den All-in-One-Auslauf nach der Getränkeausgabe etwas nach oben schieben, damit weniger Milch nachtropft.

*Milchschaummenge einstellen*  
▷ Einstellen  
▷ Getränkeeinstellung  
▷ Schaummenge  
Seite 36

<b>TIPP</b>
-------------



### 3.5 Heißwasserausgabe

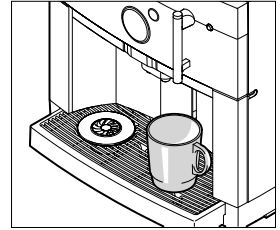
#### **Eingestellte Menge Heißwasser ausgeben**

- \* Ein passendes Trinkgefäß unter den Heißwasserauslauf stellen
- \* Auf die Heißwasser-Taste drücken

*Die Ausgabe erfolgt wie eingestellt.*

#### **Variable Menge Heißwasser ausgeben**

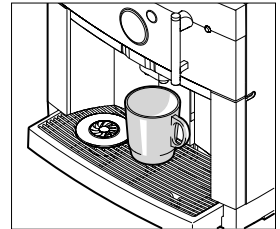
- \* Ein passendes Trinkgefäß unter den Heißwasserauslauf stellen
  - \* Auf die Heißwasser-Taste drücken und halten
- Die Ausgabe erfolgt, solange die Taste gehalten wird.*



### 3.6 Höheneinstellung All-in-One-Auslauf

Der All-in-One-Auslauf ist höheneinstellbar.

- \* Den Auslauf von vorne greifen und in die gewünschte Höhe schieben



### 3.7 Steam-Jet Tassenwärmer



#### **Verbrennungsgefahr. Verbrühungsgefahr.**

- Heißer Dampf wird über den Tassenwärmer ausgegeben.
- Dabei werden auch die angrenzenden Oberflächen heiß.
  - > Hitzebeständige Trinkgefäße verwenden.
  - > Immer eine Tasse mit der Öffnung nach unten über den Tassenwärmer stellen, bevor der Dampf ausgegeben wird.
  - > Die angrenzenden Oberflächen nicht kurz nach der Ausgabe berühren.
  - > Die Ausläufe nicht kurz nach der Ausgabe berühren.
  - > Die Steam-Jet-Funktion niemals ohne eingesetztes Tropfgitter oder ohne den Tassenwärmereinsatz verwenden.



#### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten*


*▷ ab Seite 80*

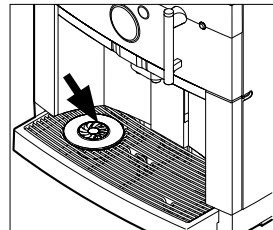
*Die Tropfschale täglich reinigen*

*▷ Pflege*

*Seite 62*

#### 3.7.1 Single Steam-Jet (WMF 1000 S)

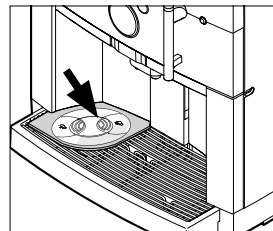
- ※ Eine Tasse mit der Öffnung nach unten auf den Tassenwärmer stellen
- ※ Auf  **P** drücken und länger als 2 Sekunden halten  
*Heißer Dampf strömt langsam von unten in die Tasse.  
Der Dampfstrom endet automatisch beim Loslassen der P-Taste, jedoch spätestens nach 8 Sekunden.*



WMF 1000 S

#### 3.7.2 Double Steam-Jet (WMF 1000 pro S)

Der Double Steam-Jet ist auch für zwei Tassen gleichzeitig geeignet.  
Bedienung ▷ Single Steam-Jet



WMF 1000 pro S

### 3.8 Kaffeestärke nächstes Getränk

**normal** (entspricht Ihrer Einstellung)

#### **kräftig**

\* 2x auf  drücken

Auf dem Display wird **kräftig** angezeigt.

Der nächste Kaffee wird ca. 15 % stärker ausgegeben.

#### **mild**

\* 2x auf  drücken



Auf dem Display wird **mild** angezeigt.

Der nächste Kaffee wird ca. 15 % schwächer ausgegeben.

### 3.9 Füllmenge nächstes Getränk

**normal** (entspricht Ihrer Einstellung)

#### **groß**

\* Auf   drücken und länger als 2 Sekunden halten



Auf dem Display wird **normal** angezeigt.

\* Auf  drücken

Auf dem Display wird **groß** angezeigt.

Die Füllmenge wird ca. 30 % erhöht.

#### **klein**

\* Auf   drücken und länger als 2 Sekunden halten

Auf dem Display wird **normal** angezeigt.



\* Auf  drücken

Auf dem Display wird **klein** angezeigt.


Die Füllmenge wird ca. 30 % reduziert.

### 3.10 Kannenfunktion für Café Crème


Mit der Kannenfunktion mehrere Tassen Café Crème auf einmal ausgeben.

- \* Den All-in-One-Auslauf ganz nach oben schieben
  - \* Eine passende Kaffeekanne unter den All-in-One-Auslauf stellen
  - \* Auf   drücken und länger als 2 Sekunden halten
- Die Café Crème-Taste leuchtet orange.*
- \* Kurz auf die Café Crème-Taste drücken

Wassertank auffüllen  
OK: P

- \* Den Wassertank mit Trinkwasser füllen
- \* Mit  bestätigen

Kanne unterstellen  
OK: P

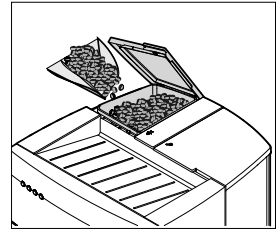
- \* Mit  bestätigen
- \* Mit  die gewünschte Tassenzahl wählen

*Bitte beachten:*

*Der Kaffee für die Kannenfunktion wird je nach Kaffeestärke und Kaffeemenge in bis zu 4 Portionen gebrüht. Die Kanne stehen lassen, bis alle Brühungen abgeschlossen sind und das Display Betriebsbereitschaft wieder angezeigt wird.*

### 3.11 Bohnenbehälter

Die Behälter maximal für den Eintagesbedarf befüllen, um die Frische der Produkte zu bewahren.



### 3.12 Handeinwurf

- Für vorgemahlene Kaffeesorten, zum Beispiel für entkoffeinierten Kaffee
- Als Einwurf für Reinigungstabletten

*Bestimmungsgemäße  
Verwendung*  
▷ *Sicherheit*  
Seite 85



- > Kaffeemehl oder Reinigungstablette nur nach Meldung auf dem Display einwerfen.
- > Ausschließlich gemahlene Kaffee für den Handeinwurf verwenden.
- Kein wasserlösliches Kaffeepulver verwenden.
- Keinen zu fein gemahlene Kaffee verwenden.

#### WICHTIG

*Kapitel Garantie beachten*  
▷ *ab Seite 87*

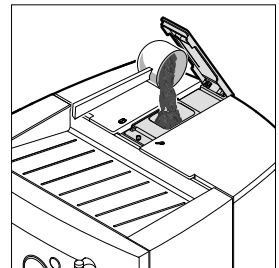
#### Zubereitung über den Handeinwurf

- \* Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen
- \* Den Handeinwurfdeckel öffnen

*Das Display meldet:*

Kaffeemehl einfüllen  
Getränk wählen

- \* Das Kaffeemehl einwerfen (maximal 15 g)
- \* Den Handeinwurfdeckel schließen
- \* Auf die gewünschte Getränketaste drücken



*Handeinwurf*

#### Abbruch der Getränkeausgabe

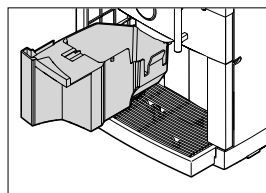
- \* Auf  drücken

### 3.13 Satzbehälter

Der Satzbehälter fängt das verbrauchte Kaffeemehl auf. Auf dem Display erscheint eine Meldung, sobald der Satzbehälter geleert werden muss.

Die Getränkeausgabe ist gesperrt, solange der Satzbehälter entnommen ist.

- \* Den All-in-One-Auslauf ganz nach oben schieben
- \* Den Satzbehälter entnehmen, leeren und wieder einsetzen
- \* Den Vorgang auf dem Display bestätigen



*Satzbehälter reinigen*

▷ *Pflege*

*Seite 62*



- > Kann der Satzbehälter nicht eingesetzt werden, den Schacht auf Kaffeereste überprüfen und diese entfernen.
- > Beim Einsetzen den Milchschauch nicht einklemmen.
- > Den Satzbehälter vor dem Einsetzen immer leeren.

Das Einsetzen ohne Leeren führt zur Überfüllung des Satzbehälters. Die Kaffeemaschine wird verschmutzt. Das kann Folgeschäden verursachen.

#### WICHTIG

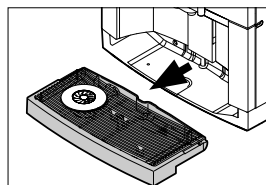
*Kapitel Garantie beachten*

▷ *ab Seite 87*

### 3.14 Tropfschale

Die Tropfschale muss regelmäßig geleert werden.

- \* Die Tropfschale vorsichtig entnehmen, leeren und wieder einsetzen



#### Verbrühungsgefahr

- In der Tropfschale können heiße Flüssigkeiten sein.
- > Die Tropfschale vorsichtig bewegen.
- > Sorgfältig wieder einsetzen, damit es nicht zu unbeabsichtigtem Wasseraustritt kommt.

#### VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten*

▷ *ab Seite 80*

*Die Tropfschale täglich reinigen*

▷ *Pflege*

*Seite 62*

### 3.15 Kaffeemaschine ausschalten

**Hygiene beachten.**

- In der Kaffeemaschine können sich gesundheitsgefährdende Keime bilden.
  - > Vor dem Ausschalten der Kaffeemaschine die tägliche Reinigung durchführen.

\* Länger als 2 Sekunden auf die off/c-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet

**Die Anleitung beachten.**

Bei Nichtbeachtung wird im Falle eines Schadens keine Haftung übernommen.

**Tipp**

Falls ein Milchgetränk ausgegeben wurde, werden Sie 20 Minuten nach der Ausgabe oder beim Ausschalten zu einer Milchsystem-Spülung aufgefordert.

Die Milchsystem-Spülung muss dazu nicht extra über das Pflegeprogramm aufgerufen werden.

**VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten*  
▷ ab Seite 80

*Die Kaffeemaschine wie in der Anleitung angegeben reinigen.*

*Pflege ▷ ab Seite 51*

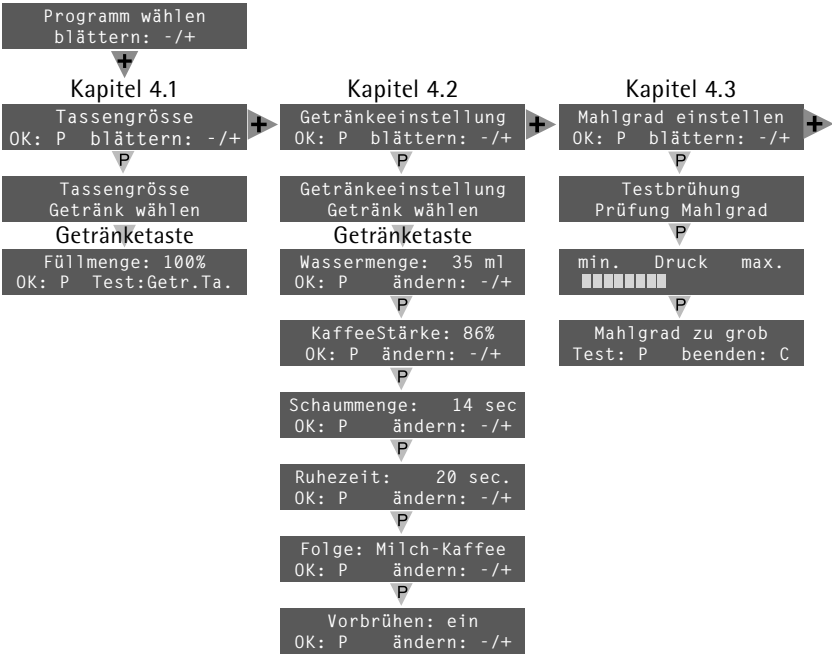
**WICHTIG**

*Kapitel Garantie beachten*  
▷ ab Seite 87

**TIPP**

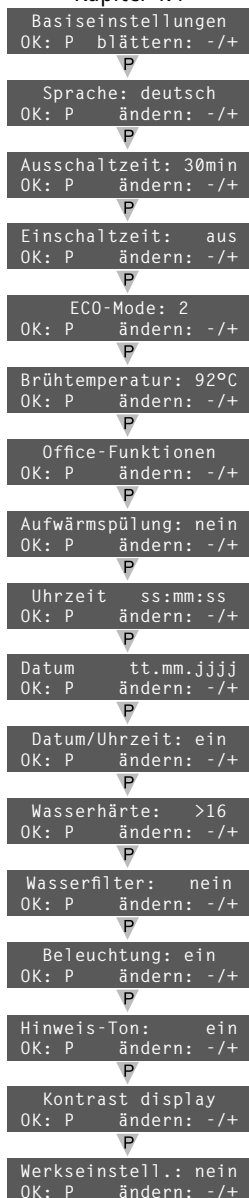
# Kapitel 4 Einstellen

Zu den Einstellungen:  
⌘ Kurz auf **P** drücken





## Kapitel 4.4



## Kapitel 4.5



## Kapitel 4.6



Nur WMF 1000 pro S

## 4.1 Tassengröße (Füllmengen)

Kaffeestärke nächstes  
Getränk  
▷ Seite 27

Die Kaffeemaschine passt die eingestellte Rezeptur an die neue Füllmenge an.

Programm wählen  
blättern: -/+

※ Kurz auf **P** drücken

Getränkeeeinstellung ▷ Seite 35

Tassengröße  
Getränk wählen

- ※ Mit **+** bis Tassengröße blättern
- ※ Das Programm mit **P** auswählen

Füllmenge: 100%  
OK: P Test: Getr. Ta.

- ※ Das Getränk wählen, dessen Füllmenge an die Tassengröße angepasst werden soll
- ※ Die Füllmenge mit **-** und **+** anpassen  
*Die Füllmenge wird in % angezeigt. 100 % entspricht der Werkseinstellung.*
- ※ Bei Bedarf mit einer Testausgabe die neue Einstellung überprüfen
- ※ Ist die Füllmenge wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

### 4.1.1 Testausgabe

※ Auf die gewünschte Getränketaste drücken

*Das Getränk wird mit den neu eingestellten Werten ausgegeben.*



Jede Getränkeeeinstellung kann während der Einstellungen getestet werden.

---

**TIPP**

## 4.2 Getränkeeinstellung

- Wassermenge
- Kaffeestärke
- Schaummenge \*
- Milchmenge \*
- Ruhezeit \*
- Reihenfolge der Ausgabe von Milch und Kaffee \*
- Vorbrühen (Preinfusion)

*Es sind immer nur die verfügbaren Zugaben des Getränks einstellbar.*

\* Option nur für Getränke mit Milch verfügbar



**off/c-Taste**

Abbruch



**P-Taste**

Programme  
Menüsteuerung



**Minus-Taste**

Werte einstellen  
Pflegeprogramme



**Plus-Taste**

Werte einstellen

*Die neuen Werte werden beim Verlassen des Programms gespeichert.*

### 4.2.1 Testausgabe

\* Auf die gewünschte Getränketaste drücken  
*Das Getränk wird mit den neu eingestellten Werten ausgegeben.*



Jede Getränkeeinstellung kann während der Einstellungen getestet werden.

**TIPP**

### 4.2.2 Zu den Getränkeeinstellungen

Programm wählen  
blättern: -/+

\* Kurz auf **P** drücken

Getränkeeinstellung  
OK: P blättern: -/+

- \* Mit **+** bis **Getränkeeinstellung** blättern
- \* Das Programm mit **P** auswählen
- \* Das Getränk wählen, dessen Geschmack und Zusammensetzung angepasst werden soll

### 4.2.3 Wassermenge

Wassermenge: 35 ml  
OK: P ändern: -/+

Testausgabe ▷ Seite 35

- ✱ Auf **+** und **-** drücken und halten, bis die Wassermenge wie gewünscht eingestellt ist
- ✱ Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- ✱ Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

### 4.2.4 Kaffeestärke

KaffeeStärke: 86%  
OK: P ändern: -/+

*Für Espresso entspricht die Werkseinstellung bei 100% einer Mahldauer von 5,1 Sekunden.*

*Dabei werden ca. 1,2 Gramm Espresso pro Sekunde gemahlen.*

Die Mahlmenge variiert je nach Mahlgradeinstellung, der verwendeten Kaffeesorte, der Luftfeuchtigkeit und verschiedenen anderen Einflüssen.

- ✱ Den Wert wie gewünscht einstellen
- ✱ Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- ✱ Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

### 4.2.5 Milchschaummenge

Schaummenge: 14 sec  
OK: P ändern: -/+

*Es sind immer nur die verfügbaren Zugaben des Getränks einstellbar.*

Einstellung in Sekunden.

Nur Getränke mit Milchschaumanteilen.

Die Schaummenge ist abhängig von der verwendeten Milch, Milcht Temperatur und der gewählten Milchküse.

- ✱ Den Wert wie gewünscht einstellen
- ✱ Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- ✱ Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

### 4.2.6 Milchmenge

Milchmenge: 14 sec.  
OK: P ändern: -/+

*Es sind immer nur die verfügbaren Zugaben des Getränks einstellbar.*

Einstellung in Sekunden.

Nur für Getränke mit Milchanteilen.

Die Milchmenge ist abhängig von der verwendeten Milch, Milcht Temperatur und der gewählten Milchküse. Ermitteln Sie die gewünschte Menge durch eine Testausgabe.

- ✱ Ist das Getränk wie gewünscht, die Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.2.7 Ruhezeit (WMF 1000 S)

Ruhezeit: 20 sec.  
OK: P ändern: -/+

Testausgabe ▷ Seite 35

Einstellung für Latte Macchiato. Die Trennung zwischen Milch und Espresso beim Latte Macchiato gelingt besser, wenn zwischen der Milch- und der Milchschaumausgabe die Ruhezeit verlängert wird.

- \* Den Wert wie gewünscht einstellen
- \* Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- \* Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

#### 4.2.8 Reihenfolge der Ausgabe

Erst Milch dann Kaffee/Erst Kaffee dann Milch/Milch und Kaffee gleichzeitig.

Folge: Milch-Kaffee  
OK: P ändern: -/+

Die Einstellung zur Reihenfolge der Getränkeausgabe wird für Getränke mit Milchbestandteilen angeboten.  
Ausnahme: Latte Macchiato

- \* Wie gewünscht einstellen
- \* Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- \* Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

#### 4.2.9 Vorbrühen

Vorbrühen: ein  
OK: P ändern: -/+

Vorbrühen **ein** ist Werkseinstellung für alle Kaffeegetränke außer Café Crème.

Das Kaffeemehl wird vor dem Brühen mit heißem Wasser benetzt. Dadurch quillt das Kaffeemehl auf und das Kaffeearoma vieler Kaffeesorten kann sich besser entfalten.

- \* Wie gewünscht einstellen
- \* Eine Testausgabe mit den neuen Werten starten
- \* Ist das Getränk wie gewünscht, die eingestellten Werte mit **P** bestätigen

## 4.3 Mahlgrad einstellen

Der Mahlgrad beeinflusst, neben der Kaffeemehlmenge, die „Fülle“ des Kaffees sowie die Bildung und Beständigkeit der Crema. Je feiner der Kaffee gemahlen ist, umso stärker lösen sich die Inhaltsstoffe des Kaffees. Stimmen Sie den Mahlgrad mit dem WMF Perfect-Extraction-System optimal auf die verwendete Kaffeesorte ab.

### 4.3.1 WMF Perfect-Extraction-System

- \* Kurz auf **P** drücken

Programm wählen  
blättern: +

- \* Ein Auffanggefäß für die folgende Warmspülung unterstellen

- \* Mit **+** bis **Mahlgrad einstellen** blättern

- \* Das Programm mit **P** auswählen

Mahlgrad einstellen  
OK: P blättern: -/+

*Eine automatische Warmspülung startet.*

*Direkt im Anschluss startet eine Testbrüfung.*

- \* Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen

Testbrüfung  
Prüfung Mahlgrad

*Während der Testbrüfung wird der Brühdruck als Balkendiagramm dargestellt.*

- min. Brühdruck → grober Mahlgrad
- max. Brühdruck → feiner Mahlgrad

min. Druck max.  
■■■■■■■■

*Nach wenigen Sekunden wird auf dem Display die Mahlgradeinstellung angezeigt.*

*Das Perfect-Extraction-System ist für die Zubereitung von Getränkespezialitäten mit Espressoanteilen geeignet.*

**⏻** **off/c-Taste**  
Abbruch

**P** **P-Taste**  
Programme  
Menüsteuerung

**-** **Minus-Taste**  
Kaffeestärke  
Werte einstellen  
Füllmenge  
vorwählen  
Warmspülen  
Pflegeprogramme

**+** **Plus-Taste**  
Kaffeestärke  
Werte einstellen  
Füllmenge  
vorwählen

Die neuen Werte werden beim Verlassen des Programms gespeichert.

### Mahlgrad ok

Mahlgrad OK  
Test: P beenden: C

Der Brühdruck ist im optimalen Bereich. Es ist keine weitere Einstellung erforderlich.

- \* Mahlgrad einstellen mit  beenden

### Mahlgrad zu grob

Mahlgrad zu grob  
Test: P beenden: C

*Mahlgrad einstellen*

▷ Seite 48

- \* Den Mahlgrad mit dem Multitool gegen den Uhrzeigersinn feiner stellen
- Den Mahlgrad nur mit laufender Mühle einstellen.


### Die neue Mahlgradeinstellung testen

- \* Ein passendes Trinkgefäß unter den All-in-One-Auslauf stellen
  - \* Kurz auf **P** drücken
- Zwei neue Testbrühungen hintereinander starten automatisch.*

*Während der zweiten Testbrühung wird der Brühdruck als Balkendiagramm dargestellt.*

- min. Brühdruck → grober Mahlgrad
- max. Brühdruck → feiner Mahlgrad

*Nach wenigen Sekunden wird auf dem Display die Mahlgradeinstellung angezeigt.*

- \* Mahlgrad einstellen mit  beenden

*Display Brühdruck  
Balkendiagramm*

▷ Seite 38

### Mahlgrad zu fein


Mahlgrad zu fein  
Test: P beenden: C

*Mahlgrad einstellen*

▷ Seite 38

*Kaffeestärke einstellen*

▷ Seite 36

- \* Den Mahlgrad mit dem Multitool im Uhrzeigersinn gröber stellen
- Den Mahlgrad nur mit laufender Mühle einstellen.
- \* Die neue Mahlgradeinstellung testen (siehe oben)
  - \* Mahlgrad einstellen mit  beenden

## 4.4 Basiseinstellungen

- Sprache
- Ausschaltzeit
- Einschaltzeit
- Eco-Mode
- Brühtemperatur
- Beleuchtung (1000 pro S)
- Office-Funktionen
- Aufwärmspülung
- Uhrzeit
- Datum
- Datum/Uhrzeit (Anzeige)
- Wasserhärte
- Wasserfilter
- Hinweis-Ton
- Displaykontrast
- Werkseinstellung



**off/c-Taste**  
Abbruch



**P-Taste**  
Programme  
Menüsteuerung



**Minus-Taste**  
Werte einstellen  
Pflegeprogramme



**Plus-Taste**  
Werte einstellen

*Die neuen Werte werden beim Verlassen des Programms gespeichert.*

### 4.4.1 Zu den Basiseinstellungen

Programm wählen  
blättern: -/+

※ Kurz auf **P** drücken

Basiseinstellungen  
OK: P blättern: -/+

※ Mit **+** bis **Basiseinstellungen** blättern  
※ Das Programm mit **P** auswählen  
*Es erscheint automatisch die erste Einstelloption.  
Kurz auf **P** drücken, führt zu den weiteren  
Einstellungen.*

### 4.4.2 Sprache

Language: english  
OK: P change: -/+

※ Die gewünschte Sprache mit **+** einstellen  
※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen



#### 4.4.3 Ausschaltzeit

Ausschaltzeit: 30min  
OK: P ändern: -/+

*Wenn die Einschaltzeit aktiviert ist, schaltet die Kaffeemaschine zur eingestellten Einschaltzeit wieder ein.*

Automatische Ausschaltzeit in Minuten nach der letzten Getränkeabgabe.

Bei Einstellung **0 min** schaltet die Kaffeemaschine nicht ab.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.4 Einschaltzeit

Einschaltzeit: aus  
OK: P ändern: -/+

Automatische Einschaltzeit für die Kaffeemaschine.

Bei Einstellung **aus** wird die Kaffeemaschine nicht automatisch eingeschaltet.

Wird die Kaffeemaschine nach dem automatischen Einschalten eine Stunde nicht verwendet, schaltet die Kaffeemaschine wieder aus. Die Einschaltzeit wird auf **aus** gesetzt.

※ Die Uhrzeit mit **+** und **-** einstellen

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### Beim Ausschalten die Uhrzeit und den Timer aktivieren

Kurz auf **⏻** drücken -> Einschaltzeit einstellen und Ausschaltzeit und Einschaltzeit aktivieren

Lang auf **⏻** drücken -> Die Kaffeemaschine schaltet aus, die Einschaltzeit ist deaktiviert

Die Kaffeemaschine im ausgeschalteten Timer-Betrieb, ist nicht als Bereitschaftszustand anzusehen, wie er in der Verordnung (EC) Nr. 1275/2008 definiert und geregelt ist. Der Timer-Betrieb ist somit keine Standby-Betriebsart im Sinne der EuP-Richtlinie.

4.4.5 Eco-Mode

ECO-Mode: 2  
OK: P ändern: -/+

Mit den Eco-Mode-Einstellungen kann der Energieverbrauch bei geringer Auslastung reduziert werden.  
※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen  
*Standardeinstellung Eco-Mode: 2*

ECO-Mode	Heißwasserboiler Für Kaffeegetränke und Heißwasser	Dampfkessel Für Milchgetränke
1	Betriebsbereitschaft: immer, sofort.	Betriebsbereitschaft: immer, sofort.
2	Betriebsbereitschaft: immer, sofort.	Absenkung der Temperatur, 5 Minuten nach dem letzten Getränk.  Nach Absenkung muss vor der nächsten Ausgabe aufgeheizt werden. Heizdauer ca. 15 Sekunden.
3	Absenkung der Temperatur, 5 Minuten nach dem letzten Getränk.  Nach Absenkung muss vor der nächsten Ausgabe aufgeheizt werden. Heizdauer ca. 15 Sekunden.	Absenkung der Temperatur, 5 Minuten nach dem letzten Getränk.  Nach Absenkung muss vor der nächsten Ausgabe aufgeheizt werden. Heizdauer ca. 15 Sekunden.
4	Absenkung der Temperatur, 5 Minuten nach dem letzten Getränk.  Nach Absenkung muss vor der nächsten Ausgabe aufgeheizt werden. Heizdauer ca. 15 Sekunden.	Immer ausgeschaltet. Für die reine Kaffeeausgabe, ohne Milchgetränke.

#### 4.4.6 Brühtemperatur

Brühtemperatur: 92°C  
OK: P ändern: -/+

Boilertemperatur in °C (Brühwassertemperatur).  
(Standardeinstellung 92 °C)

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.7 Beleuchtung (1000 pro S)

Beleuchtung: ein  
OK: P ändern: -/+

Bei Einstellung **ein** wird die Beleuchtung eingestellt.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.8 Office-Funktionen

Office-Funktionen  
OK: P ändern: -/+

Um die Selbstbedienung im Büro zu vereinfachen, können Getränke auf der dritten Ebene (lang drücken) und Milchgetränke gesperrt werden.

※ Auf **+** drücken

#### Dritte Getränkeebene

3.Getr.-Ebene: ja  
OK: P ändern: -/+

Bei Einstellung **nein** stehen Getränke auf der dritten Getränkeebene nicht mehr zur Verfügung. Die Getränke der 3. Getränkeebene sind im aktiven Zustand mit „lang drücken“ wählbar.

※ Auf **+** drücken

#### Milchgetränke

Milchgetränke: ja  
OK: P blättern: -/+

Bei Einstellung **nein** stehen Getränke mit Milchanteil nicht mehr zur Verfügung.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.9 Warmspülung

Aufwärmspülung: nein  
OK: P ändern: -/+

Bei Einstellung **ja** wird nach Ausgabepausen über 10 Minuten vor der Getränkeausgabe eine Aufwärmspülung ausgeführt.

Die Aufwärmspülung kann übersprungen werden.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.10 Uhrzeit

Uhrzeit      ss:mm:ss  
OK: P      ändern: -/+

Die aktuelle Uhrzeit.

ss    = Stunde zweistellig

mm   = Minuten zweistellig

ss    = Sekunden zweistellig

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.11 Datum

Datum      tt.mm.jjjj  
OK: P      ändern: -/+

Das aktuelle Tagesdatum.

tt    = Tag zweistellig

mm   = Monat zweistellig

jjjj   = Jahr vierstellig

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.12 Datum/Uhrzeit (Anzeige)

Datum/Uhrzeit: ein  
OK: P      ändern: -/+

Anzeige von Uhrzeit und Datum auf dem Display Betriebsbereitschaft.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.13 Wasserhärte

Wasserhärte:    >16  
OK: P      ändern: -/+

Die Wasserhärte für das verwendete Wasser.

Hier das Ergebnis des Karbonathärtetests eingeben.

※ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

*Karbonathärtetest*

▷ mitgeliefertes Zubehör

#### 4.4.14 Wasserfilter

Wasserfilter: nein  
OK: P ändern: -/+

Wasserfilter einsetzen  
▷ Seite 12

Wird Wasserfilter **100 l** oder **200 l** eingestellt, folgt an dieser Stelle die Spülung des Filters.

**100 l** = Wasserfilter für 100 Liter Wasser  
**200 l** = Wasserfilter für 200 Liter Wasser  
**nein** = keinen Wasserfilter

Die Angabe der Reichweite gilt bei 10 °dH.

#### 4.4.15 Hinweis-Ton

Hinweis-Ton: ein  
OK: P ändern: -/+

✱ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.16 Displaykontrast

Kontrast display  
OK: P ändern: -/+

Hier wird der Displaykontrast eingestellt.

✱ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

#### 4.4.17 Werkseinstellung

Werkseinstell.: nein  
OK: P ändern: -/+

Alle individuellen Einstellungen gehen verloren, wenn auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wird.

Bei Einstellung **ja** werden alle Basiseinstellungen und alle Getränkeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

✱ Die gewünschte Einstellung mit **P** bestätigen

## 4.5 Zählerstände

Programm wählen  
blättern: -/+

※ Kurz auf **P** drücken

Zählerstände  
OK: P blättern: -/+

※ Mit **+** bis **Zählerstände** blättern  
※ Das Programm mit **P** auswählen

Beispiel Espresso:

Espresso 269  
blättern: -/+

※ Die Zähleranzeige mit **P** bestätigen  
*Die Anzahl der ausgegebenen Getränke wird angezeigt.*

※ Mit **+** durch die einzelnen Getränke blättern  
Sobald alle Getränke angezeigt wurden, erfolgt die Nachfrage, ob die Zählerstände gelöscht werden sollen.

Alle Zählerst.lösch.  
Nein: C Ja: P

**Zählerstände bewahren**

※ Auf **⏻** drücken

**Zählerstände löschen**

※ Auf **P** drücken

*Das Löschen der Zähler kann per PIN geschützt werden.*

▷ PIN-Eingabe und PIN-Schutz  
Seite 45

## 4.6 Informationen

Programm wählen  
blättern: -/+

※ Kurz auf **P** drücken

Systeminformation  
OK: P blättern: -/+

※ Mit **+** bis **Systeminformation** blättern  
※ Das Programm mit **P** auswählen

### 4.6.1 Softwareversion

V0.0x tt.mm.jjjj  
blättern: -/+

Die Softwareversion mit Datum wird angezeigt.

### 4.6.2 Geräteiname

WMF 1000 S  
blättern: -/+

Der Geräteiname und die Variante werden angezeigt.

### 4.6.3 Maschinennummer

Herst.-Nr. #####  
blättern: -/+

Die 5-stellige Maschinennummer wird angezeigt.

### 4.6.4 Produktionsdatum

Prod.-Datum: mm.jjjj  
blättern: -/+

Das Produktionsdatum wird angezeigt.

## Kapitel 5 Sonstige Einstellungen

### 5.1 Mahlgrad einstellen

Den Mahlgrad mit dem WMF Perfect-Extraction-System testen und einstellen.

▷ Seite 38



#### **Quetschgefahr. Verletzungsgefahr.**

- In der Kaffeemühle sind bewegliche Teile, die Finger verletzen könnten.
- > Niemals in die Kaffeemühle greifen.



#### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten*

▷ ab Seite 80

- ※ Den Bohnenbehälterdeckel öffnen
  - ※ Das Multitool auf die Mahlgradeinstellung setzen
  - ※ Auf die Espresso-Taste drücken
  - ※ Warten bis die Mühle anläuft
- Den Mahlgrad nur bei laufender Mühle feiner stellen, da sonst Schäden entstehen können.
- ※ Das Multitool nach unten drücken und bei laufender Mühle den Mahlgrad wie gewünscht ändern

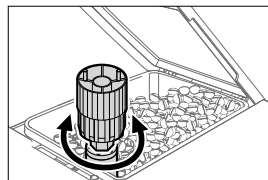
Mahlgrad feiner → ↻ (Drehrichtung)

*Maximal eine Stufe auf einmal feiner stellen.*

Mahlgrad gröber → ↺ (Drehrichtung)

#### **Die neue Mahlgradeinstellung testen**

Die neue Mahlgradeinstellung mit zwei Tassen Espresso testen. Erst beim zweiten Getränk, das nach der neuen Einstellung ausgegeben wird, kann die Auswirkung der Mahlgradeinstellung beurteilt werden.



*Mahlgrad einstellen*

▷ Seite 38



## Kapitel 6 Pflege

### 6.1 Sicherheitshinweise Pflege

Für einen störungsfreien Betrieb der Kaffeemaschine und für eine optimale Kaffeequalität ist die regelmäßige Reinigung Voraussetzung.



#### **Gesundheitsgefahr. Hygiene.**

- Milch ist sehr empfindlich. Im Milchsysteem können sich gesundheitsgefährdende Keime bilden.
  - > Das Milchsysteem täglich reinigen.
  - > Außerdem 1x wöchentlich nach Betriebsschluss eine manuelle Reinigung des All-in-One-Auslaufs durchführen.
  - > Den Milchschauch in regelmäßigen Abständen austauschen.
  - > Alle Hygienehinweise beachten.
  - > Das HACCP-Reinigungskonzept beachten.



#### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten*  
▷ ab Seite 80



#### **Gesundheitsgefahr. Hygiene.**

- In einer Kaffeemaschine, die nicht in Betrieb ist, können sich Keime vermehren.
  - > Vor und nach mehrtägigen Betriebspausen alle Reinigungen durchführen.



#### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten*  
▷ ab Seite 80



#### **Gesundheitsgefahr. Hygiene.**

- Alle Reinigungsmittel sind mit den Reinigungsprogrammen perfekt abgestimmt.
  - > Verwenden Sie nur WMF Reinigungs- und Entkalkungsmittel.



#### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten*  
▷ ab Seite 80



### **Gesundheitsgefahr.**

#### **Reiz- und Verbrühungsgefahr.**

- Während der Reinigung und der Entkalkung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heiße Reinigungsflüssigkeit, bzw. Entkalkungslösung.
  - Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
  - > Niemals während der Reinigung oder der Entkalkung unter die Ausläufe greifen.
  - > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit oder Entkalkungslösung trinkt.
- 



### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten  
▷ ab Seite 80*

## 6.2 Übersicht Reinigungsintervalle

Pflege					
Täglich	Wöchentlich	Regelmäßig	Meldung	Optional	
Pflegeprogramme					
x					Connect & Clean Milchsystem-Spülung
		x	x		Maschinenreinigung
			x	0	Wasserfilter tauschen
			x		Entkalkung
Manuelle Reinigungen					
x					Satzbehälter reinigen
x					Tropfschale reinigen
x					Tassenwärmer reinigen
x					Verkleidung reinigen
	x				Wassertank reinigen
		x			Bohnenbehälter reinigen
	x				Milchsystem reinigen
		x			Brüheinheit und Brühraum reinigen
		x			Dampfdüse reinigen

▷ Seite 52

▷ Seite 55

▷ Seite 57

▷ Seite 58

▷ Seite 62

▷ Seite 63

▷ Seite 65

▷ Seite 68

▷ Seite 70

Täglich = Täglich mindestens einmal und bei Bedarf

Wöchentlich = Wöchentliche Reinigung

Regelmäßig = Regelmäßig bei Bedarf

Meldung = Nach Meldung auf dem Display

Optional = Optional (je nach Ausstattung)

## 6.3 Pflegeprogramme aufrufen

Bitte Ihre Wahl  
08:15 04.07.2012

\* Länger als 2 Sekunden auf **■** drücken

Pflege-Prog. Wählen  
OK: P blättern: -/+

\* Mit **+** bis zum gewünschten Programm blättern

\* Das gewünschte Programm mit **P** auswählen

## 6.4 Connect & Clean Milchsystem-Spülung

20 Minuten nach der letzten Getränkeausgabe mit Milch folgt eine Meldung, die zur Milchsystem-Spülung auffordert.

*Pflegeprogramme aufrufen*  
▷ Seite 52



### Tipp

Falls ein Milchgetränk ausgegeben wurde, werden Sie 20 Minuten nach der Ausgabe oder beim Ausschalten zu einer Milchsystem-Spülung aufgefordert.

Die Milchsystem-Spülung muss dazu nicht extra über das Pflegeprogramm aufgerufen werden.

### TIPP

### 6.4.1 Milchsystem reinigen

Das Milchsystem besteht aus:

- All-in-One-Auslauf mit Luftansaugrohr und Kappe
- Milchküse
- Milchschauch



### Gesundheitsgefahr. Hygiene.

- Milch ist sehr empfindlich. Im Milchsystem können sich gesundheitsgefährdende Keime bilden.
  - > Das Milchsystem täglich reinigen.
  - > Außerdem 1x wöchentlich nach Betriebsschluss eine manuelle Reinigung des All-in-One-Auslaufs durchführen.
  - > Den Milchschauch in regelmäßigen Abständen austauschen.
  - > Alle Hygienehinweise beachten.
  - > Gültig für gewerbliche Verwendung: Das HACCP-Reinigungskonzept beachten.

### VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten*  
▷ ab Seite 80

## Milchsysteem-Reinigung

Die Milchsysteem-Reinigung besteht aus zwei Teilen.

- Display geführte Milchsysteem-Spülung
- **Täglich** All-in-One-Auslauf, Milchsysteem-Schlauch und Milchsysteem-Düsen in Reinigungslösung einlegen

## Connect & Clean Milchsysteem-Spülung



### Verbrühungsgefahr.

Wenn der Milchsysteem-Schlauch über die Milchsysteem-Düse nicht bis zum Anschlag eingedreht ist, kann sich der Milchsysteem-Schlauch während der Milchsysteem-Spülung lösen.

- > Den Milchsysteem-Schlauch über die Milchsysteem-Düse immer bis zum Anschlag eindrehen.

- \* Die Pflegeprogramme aufrufen
- \* Mit **P** die Milchsysteem-Spülung auswählen

Milchsysteem-Spülung  
OK: P blättern: -/+

Das Display meldet die einzelnen Schritte, die vor der Spülung zu erledigen sind.

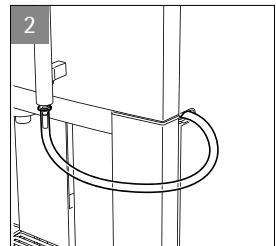
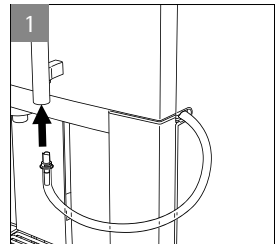
### Nur WMF 1000 S

- \* Den All-in-One-Auslauf ganz nach oben schieben
- \* Einen Auffangbehälter unter den All-in-One-Auslauf stellen
- \* Den Milchsysteem-Schlauch außen mit einem sauberen, feuchten Tuch abwischen
- \* Den Milchsysteem-Schlauch mit der Milchsysteem-Düse in den Heißwasserauslauf stecken [1]
- \* Den Milchsysteem-Schlauch im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen [2]



### VORSICHT

Kapitel Sicherheit beachten  
▷ ab Seite 80





**Gesundheitsgefahr. Verbrühungsgefahr.**

- Während der Spülung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heißes Spülwasser.
  - > Niemals während der Spülung unter die Ausläufe greifen.



**VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten  
▷ ab Seite 80*

---

※ Auf **P** drücken

*Die Milchsystem-Spülung startet.*

Das Milchsystem wird mit heißem Wasser gespült. Das Spülwasser wird über den All-in-One-Auslauf entleert. Der All-in-One-Auslauf wird per Dampfstoß gereinigt.

---

**Nur WMF 1000 S**

※ Den All-in-One-Auslauf nach oben schieben

*Nicht bis zum Anschlag.*

---

※ Den Milchschauch mit der Milchküse nach der Spülung über die Tropfschale halten, damit das heiÙe Restwasser ablaufen kann

## 6.5 Maschinenreinigung

- Zeitpunkt der Meldung      nach 27 Tagen oder nach 220 Tassen
- Reinigung verschieben      ein Getränk ausgeben
- Mögliche Brühungen bis zur Getränkesperre nach der ersten Meldung      30 Brühungen, spätestens am übernächsten Tag
- Getränkesperre aufheben      eine Reinigung durchführen



### **Gesundheitsgefahr.**

#### **Reiz- und Verbrühungsgefahr.**

- Während der Reinigung und der Entkalkung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heiße Reinigungsflüssigkeit, bzw. Entkalkungslösung.
- Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
  - > Niemals während der Reinigung oder der Entkalkung unter die Ausläufe greifen.
  - > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit oder Entkalkungslösung trinkt.



### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten  
▷ ab Seite 80*



Das Reinigungsprogramm führt über das Display Schritt für Schritt durch die Maschinenreinigung.  
Die Meldungen befolgen.

### **TIPP**

- \* Die Pflegeprogramme aufrufen
- \* Mit **+** bis **Maschinenreinigung** blättern

Maschinen-Reinigung  
OK: P blättern: -/+

- \* Auf **P** drücken

Das Reinigungsprogramm startet.

Tropfschale leeren

Wassertank auffüllen

3L Behälter unter

Ausläufe stellen  
OK: P

Tablette einwerfen  
in Handeinwurf

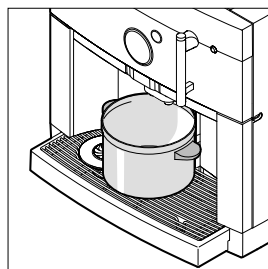
Start: P

Die Maschinenreinigung startet. Dauer ca. 7 Minuten.

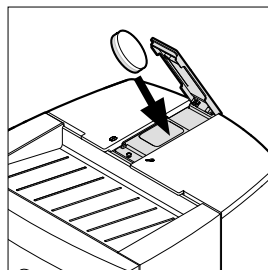
Ein Minutencountdown zeigt die Restzeit der Reinigung an.

Nach der Reinigung ruft das Display zu einer manuellen Milchsystem-Reinigung auf.

Diese Meldung erlischt sobald auf **⏻** gedrückt wird.



Pflegeprogramme aufrufen  
▷ Seite 51



Handeinwurf

Pflegeprogramme aufrufen  
▷ Seite 52

Milchsystem-Reinigung  
▷ Seite 53



## 6.6 Wasserfilter

Je nach Wasserhärte und Wasserdurchsatz, jedoch spätestens nach 3 Monaten, erscheint auf dem Display die Meldung **Wasserfilter tauschen**.

*Wasserfilter einsetzen*

▷ Seite 12

*Wasserfilter einstellen*

▷ Seite 45

Wird kein neuer Wasserfilter verwendet, muss der Wasserfilter in den Basiseinstellungen deaktiviert werden.

In diesem Fall unbedingt den alten Wasserfilter und den Wasserfilter-Adapter entfernen. Das Wasserauslaufsieb wieder befestigen.

### Den Filtertausch verschieben

- \* Auf  drücken

Bei einer verbleibenden Kapazität von 5 Litern meldet die Kaffeemaschine einen Countdown bis zur Getränkesperre. Danach sind weitere Getränkeausgaben gesperrt. Die Getränkesperre wird durch einen Filtertausch aufgehoben.

### Wasserfilter tauschen

- \* Die Pflegeprogramme aufrufen
- \* Mit  bis Filtertausch blättern

*Pflegeprogramm aufrufen  
und auswählen*

▷ Seite 52

Filtertausch  
OK: P blättern: -/+

- \* Auf  drücken

*Der Filtertausch startet.*

Wassertank ziehen

- \* Den Wassertank entnehmen

alt.Filter entfernen  
neu.Filter einsetzen

- \* Den alten Wasserfilter gegen einen neuen austauschen

*Wasserfilter einsetzen*

▷ Inbetriebnahme  
Seite 12

- ※ Den Wassertank mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen
- ※ Den Deckel auf den Wassertank setzen
- ※ Den Wassertank vorsichtig einsetzen
- ※ Auf **P** drücken
- ※ Einen Auffangbehälter mit 3 Liter Fassungsvermögen unter den Heißwasserauslauf stellen
- ※ Auf **P** drücken

*Die Filterspülung startet.*

## Wasserfilter spülen

Filterspülung

*Die Filterspülung startet. Dauer ca. 4 Minuten.*

Filterspülung läuft  
Restzeit: 4 min.

Ein Minutencountdown zeigt die Restzeit der Spülung an.

*Beim Spülen des Filters werden ungewohnte Geräusche erzeugt. Dies ist ein normaler Vorgang.*

*Die Geräusche enden während der Filterspülung.*

## 6.7 Entkalkung

Die Wasserhärte, der Wasserdurchsatz und ob ein Wasserfilter eingesetzt wird, bestimmen den Zeitpunkt einer Entkalkung.

*Gesamtdauer der Entkalkung ca. 40 Minuten. Der Ablauf darf an keiner Stelle unterbrochen werden.*

- |  |   |
|--|---|
| • Zeitpunkt der Meldung  | Wird von der Kaffeemaschine berechnet und auf dem Display gemeldet. |
| • Entkalkung verschieben   | ※ Auf <b>⏻</b> drücken  |
| • Mögliche Brühungen bis zur Getränke Sperre nach der ersten Meldung | 50 Brühungen  |
| • Getränke Sperre aufheben   | ※ Eine Entkalkung durchführen                                       |

**Gesundheitsgefahr.****Reiz- und Verbrühungsgefahr.**

- Während der Reinigung und der Entkalkung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heiße Reinigungsflüssigkeit, bzw. Entkalkungslösung.
- Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
  - > Niemals während der Reinigung oder der Entkalkung unter die Ausläufe greifen.
  - > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit oder Entkalkungslösung trinkt.

**VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten*  
▷ ab Seite 80



- WMF Pflegemittel sind auf die Materialien abgestimmt und getestet. Ein anderes Entkalkungsmittel könnte zu Schäden an der Kaffeemaschine führen.
    - > Für die Entkalkung ausschließlich WMF Entkalkungsmittel verwenden.
- Für Schäden durch die Verwendung eines anderen Entkalkungsmittels wird keine Haftung übernommen, Gewährleistungsansprüche entfallen.

**WICHTIG**

*Kapitel Garantie beachten*  
▷ ab Seite 87

**Folgendes wird für die Entkalkung benötigt:**

- 1 Flasche WMF Flüssigentkalker (0,75 Liter)
- 3 Liter Auffangbehälter



Die Displaymeldungen führen Schritt für Schritt durch das Programm.  
Die Meldungen befolgen.

**TIPP**

## Entkalken

- ※ Die Pflegeprogramme aufrufen
- ※ Mit **+** bis Maschinenentkalkung blättern

Maschinen-Entkalkung  
OK: P blättern: -/+

*Pflegeprogramm aufrufen  
und auswählen*

▷ Seite 52

- ※ Das gewünschte Programm mit **P** auswählen
- ※ Die Tropfschale leeren
- ※ Den Wassertank entnehmen

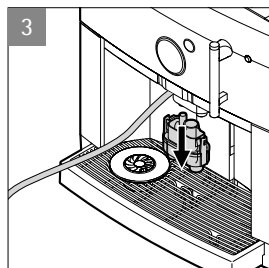
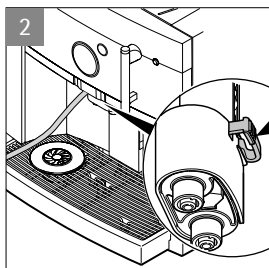
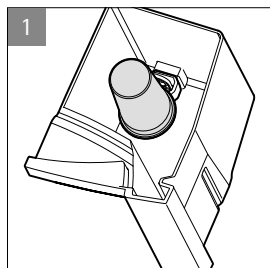
### Wasserfilter entfernen

- ※ Falls vorhanden, den Wasserfilter und den Wasserfilter-Adapter aus dem Wassertank nehmen [1]
- ※ Eine Flasche WMF Flüssigentkalker in den Wassertank leeren
- ※ Den Wassertank mit warmem Wasser auffüllen und umrühren
- ※ Falls sich durch Lagerung unter dem Gefrierpunkt Kristalle gebildet haben, so lange rühren, bis sich alle im Flüssigentkalker vorhandenen Kristalle aufgelöst haben
- ※ Den Deckel auf den Wassertank setzen
- ※ Den Wassertank mit der Entkalkungslösung einsetzen
- ※ Den Ausrückhebel auf der Rückseite des All-in-One-Auslaufs drücken und damit den Milchschaumer lösen [2]
- ※ Den Milchschaumer nach unten abziehen [3]

*Während der Lagerung  
können sich im  
Flüssigentkalker Kristalle  
bilden.*

*Diese Kristalle dürfen nicht  
in die Kaffeemaschinen  
gelangen.*

*Die ideale  
Wassertemperatur ist  
ca. 37 °C.*



- \* Einen Auffangbehälter mit 3 Liter Fassungsvermögen unter den All-in-One-Auslauf und den Heißwasserauslauf stellen [4]
- \* Auf **P** drücken

Entkalkung läuft  
Restzeit: 37 min.

*Die Entkalkung startet und darf an keiner Stelle unterbrochen werden. Dauer ca. 37 Minuten. Ein Minutencountdown zeigt die Restzeit der Entkalkung an.*

**Nach ca. 30 Minuten**

Wassertank leeren

Behälter leeren  
OK: P

- \* Den Wassertank entnehmen und leeren
- \* Den Wassertank mit Trinkwasser gründlich ausspülen
- \* Auf **P** drücken

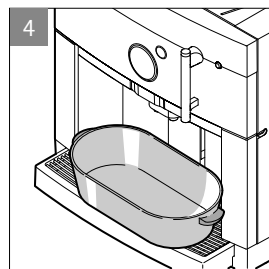
Wassertank auffüllen  
OK: P

- \* Den Wassertank mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen
- \* Den Deckel auf den Wassertank setzen
- \* Den Wassertank vorsichtig einsetzen
- \* Auf **P** drücken

*Die Entkalkung wird fortgesetzt.*

Entkalkung läuft  
Restzeit: 1 min.

*Ein Minutencountdown zeigt die Restzeit der Entkalkung an.*



### Entkalkung abschließen

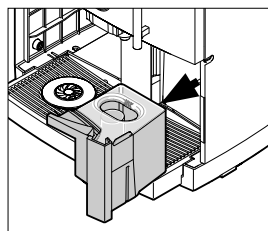
- \* Den Wassertank entnehmen und leeren
- \* Den Wassertank gründlich unter warmem Trinkwasser spülen, um alle Entkalkerreste zu entfernen

*Im Anschluss an die Entkalkung erscheint eine Aufforderung zur Maschinenreinigung.*

- \* Den Wasserfilter in den Wassertank setzen
- \* Den Milchschaumer von unten in den All-in-One-Auslauf einsetzen
- \* Den Wassertank mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen
- \* Den Deckel auf den Wassertank setzen
- \* Den Wassertank einsetzen

*Die Kaffeemaschine heizt auf. Dabei treten Dampf und Kondenswasser aus.*

- \* Eine Maschinenreinigung durchführen



*Maschinenreinigung  
Reinigungsprogramm*  
▷ Seite 55

*Wasserfilter tauschen*  
▷ Seite 57

*Maschinenreinigung*  
▷ Seite 55

## 6.8 Satzbehälter reinigen

- \* Den Satzbehälter leeren und unter fließendem Wasser ausspülen
- \* Mit einem feuchten Tuch reinigen

## 6.9 Tropfschale und Tropfgitter und Tassenwärmer reinigen

- \* Die Tropfschale entnehmen und leeren
- \* Den Tassenwärmereinsatz entnehmen
- \* Die Tropfschale, das Tropfgitter und den Tassenwärmereinsatz gründlich mit warmem Wasser spülen
- \* Mit sauberem, kaltem Trinkwasser nachspülen
- \* Alle Teile gründlich trocknen oder trocknen lassen
- \* Die Tropfschale wieder einsetzen



- Es besteht die Gefahr, dass bei der Reinigung Kratzer oder Schrammen entstehen.
  - > Nicht mit Scheuerpulver oder Ähnlichem reinigen.
  - > Keinen scharfen Reiniger verwenden.
  - > Zur Reinigung weiche Tücher verwenden.

### WICHTIG

*Kapitel Garantie beachten*  
▷ ab Seite 87

## 6.10 Gehäuse und Bedienfeld reinigen



### **Verbrühungsgefahr.**

- Falls ein Getränk versehentlich ausgelöst wird, besteht Verletzungsgefahr.
  - > Immer die Kaffeemaschine vor der Reinigung ausschalten.
  - > Den Netzstecker ziehen.



### **VORSICHT**

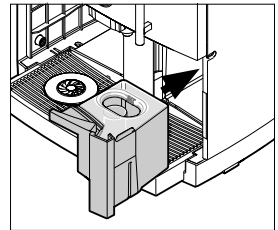
*Kapitel Sicherheit beachten  
▷ ab Seite 80*

- \* Länger als 2 Sekunden auf die off/c-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- \* Den Netzstecker ziehen
- \* Das Gehäuse mit einem feuchten, weichen Tuch reinigen
- \* Das Bedienfeld mit einem feuchten, weichen Tuch reinigen

## 6.11 Wassertank reinigen

- \* Den Wassertank wöchentlich gründlich unter warmem Trinkwasser spülen

*Starke Kalkablagerungen können mit dem WMF Flüssigentkalker entfernt werden. Nach der Entkalkung den Wassertank gründlich unter warmem Trinkwasser spülen, um alle Entkalkerreste zu entfernen.*



## 6.12 Bohnenbehälter reinigen

Der Bohnenbehälter kann bei Bedarf und in regelmäßigen Abständen gereinigt werden.  
Empfehlung: monatlich.



### **Verletzungsgefahr.**

- Falls die Mühle versehentlich ausgelöst wird, besteht Verletzungsgefahr.
  - > Immer die Kaffeemaschine vor der Reinigung ausschalten.
  - > Den Netzstecker ziehen.



### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten  
▷ ab Seite 80*

- \* Länger als 2 Sekunden auf die off/c-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- \* Den Netzstecker ziehen
- \* Den leeren Bohnenbehälter mit einem trockenen, fusselfreien Tuch reinigen

## 6.13 Blockierte Mühle lösen



### **Verletzungsgefahr.**

- Sollte sich die Mühle festsetzen, die Blockierung niemals bei eingeschalteter und angeschlossener Kaffeemaschine lösen.
- Keine Werkzeuge in die Mühle stecken.
- Nicht die Finger in die Mühle stecken.
- > Immer die Kaffeemaschine vorher ausschalten.
- > Den Netzstecker ziehen.
- > Das Multitool auf die Mühle aufsetzen und im Uhrzeigersinn drehen.

*Verklebte Kaffeebohnen oder Fremdkörper werden nach oben transportiert und können entnommen werden.*



### **VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten  
▷ ab Seite 80*

- \* Den Mahlgrad auf die gröbste Einstellung stellen
- \* Mit dem Staubsauger den Bohnenbehälter aussaugen
- \* Die Brüheinheit entnehmen und den Mühlenauswurf aussaugen
- \* Das Multitool auf den Fingerschutz aufsetzen und die Mühle drehen
- \* Nochmals mit dem Staubsauger aussaugen
- \* Den Vorgang so oft wiederholen, bis der Fremdkörper entfernt ist
- \* Den Mahlgrad in die vorherige Position zurückdrehen

*Mahlgrad einstellen  
▷ Seite 48*



## 6.14 Milchsysteem reinigen



### Verbrühungsgefahr.

- Falls ein Getränk versehentlich ausgelöst wird, besteht Verletzungsgefahr.
  - > Immer die Kaffeemaschine vor der Reinigung ausschalten.
  - > Den Netzstecker ziehen.



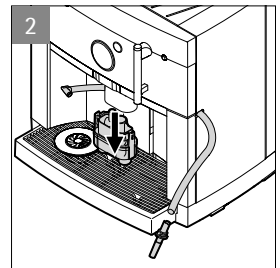
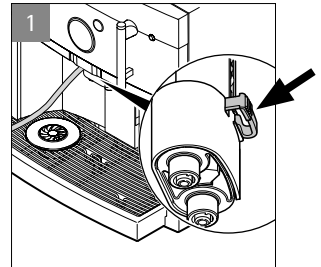
### VERSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten*

*▷ ab Seite 80*

Milchsysteemreinigung bei Privatanwendung 1x pro Woche. Gewerbliche Verwendung 1x täglich.

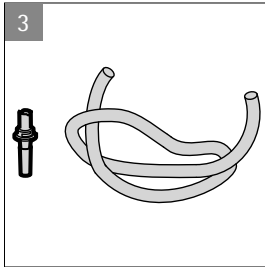
- \* Länger als 2 Sekunden auf die off/c-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- \* Den Netzstecker ziehen
- \* Den All-in-One-Auslauf nach oben schieben
- \* Den Wassertank entnehmen
- \* Den Milchschauch aus dem Milchbehälter nehmen
- \* Den Milchschauch aus der Führung nehmen
- \* Auf den Ausrückhebel auf der Rückseite des All-in-One-Auslaufs drücken und damit den Milchschaumer lösen [1]
- \* Den Milchschaumer nach unten abziehen [2]
- \* Den Milchschauch vom Milchschaumer lösen [2]



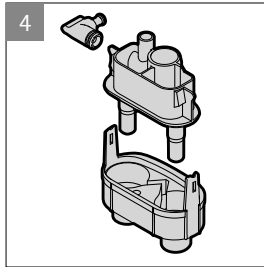
- \* Die Milhdüse vom Milchschauch lösen [3]
- \* Den Milchschaumer mit dem Auslauf nach unten auf eine feste Fläche drücken und Ober- und Unterteil des Milchschaumers trennen [4]

### WMF 1000 S

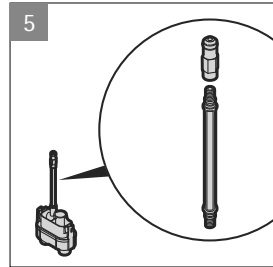
- \* Die Schlauchkupplung vom Milchschauch und vom Milchschaumer lösen [4]
- \* Das Luftansaugrohr aus dem Milchschaumer drehen [5]
- \* Die schwarze Kappe vom Luftansaugrohr abschrauben [5]



Milchschauch und Milhdüse



Ober- und Unterteil  
All-in-One-Auslauf mit  
Schlauchkupplung



Luftansaugrohr mit Kappe



#### **Gesundheitsgefahr bei Augenkontakt**

- Bei Augenkontakt kann der WMF Milchsysteem-Reiniger ernsthafte Augenverletzungen hervorrufen.
  - > Sicherstellen, dass der WMF Milchsysteem-Reiniger niemals in die Augen von Menschen oder Tieren gelangt.



#### **VORSICHT**

Kapitel Sicherheit beachten  
▷ ab Seite 80

- \* Eine Dosierportion WMF Milchsysteem-Reiniger mit 200 ml Wasser in einem Behälter mischen
- \* Alle Teile des Milchsystems in diese Reinigungslösung legen [3] [4] [5]

*Alle Teile müssen vollständig mit der Reinigungslösung bedeckt sein. 5 Stunden ruhen lassen.*

- \* Nach 5 Stunden alle Teile mit einer Bürste gründlich reinigen
- \* Alle Teile gründlich unter warmem Trinkwasser spülen
- \* Alle Teile mit einem sauberen Geschirrtuch abtrocknen und vor dem Zusammenbau vollständig trocknen lassen
- \* Die Hände von Resten des WMF Milchsysteem-Reinigers reinigen
- \* Das Ober- und das Unterteil des Milchsäumers zusammenschieben

---

### **WMF 1000 S**

- \* Das Luftansaugrohr einschrauben [5]
- \* Die Schlauchkupplung an einem, die Milchdüse am anderen Ende auf den Milchschauch schieben

- 
- \* Den Milchschaumer von unten in den All-in-One-Auslauf einsetzen
  - \* Den All-in-One-Auslauf nach unten schieben
  - \* Den Milchschauch in die Führung legen
  - \* Den Wassertank einsetzen

*Milch anschließen*

▷ Seite 13

## 6.15 Brühinheit und Brühraum reinigen

Die Brühinheit kann bei Bedarf und in regelmäßigen Abständen gereinigt werden. Empfehlung: wöchentlich.



### Verbrennungsgefahr.

- Die Brühinheit kann unmittelbar nach dem Ausschalten noch heiß sein.
- Die Kaffeemaschine vor der Reinigung abkühlen lassen.

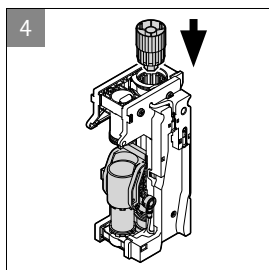
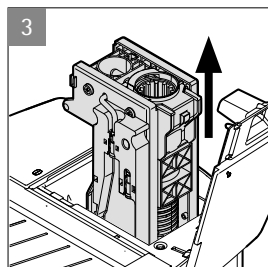
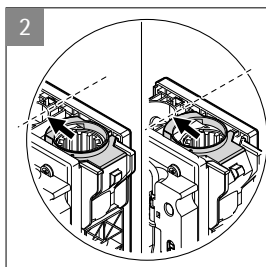
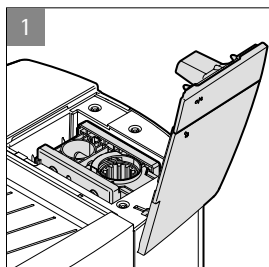
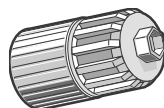


### VORSICHT

*Kapitel Sicherheit beachten*

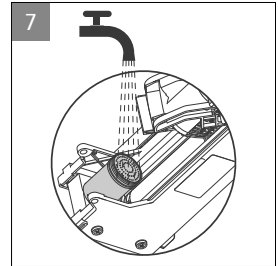
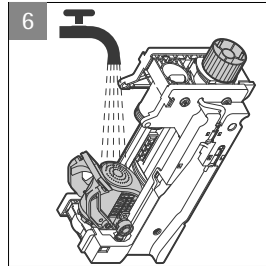
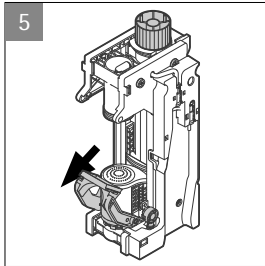
▷ ab Seite 80

- \* Länger als 2 Sekunden auf die off/c-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- \* Den Netzstecker ziehen
- \* Den Brührdeckel öffnen [1]
- \* Die Brühinheit entriegeln [2]
- \* Die Brühinheit nach oben aus dem Brühschacht heben [3]
- \* Mit dem Multitool das Gewinde am Kopf der Brühinheit gegen den Uhrzeigersinn drehen [4]



Der Abstreifer klappt nach vorne aus und das Brühsieb ist jetzt sichtbar [5].

- \* Die Brüheinheit unter warmem Trinkwasser reinigen [6]
- \* Das Brühsieb unter warmem Trinkwasser reinigen [7]



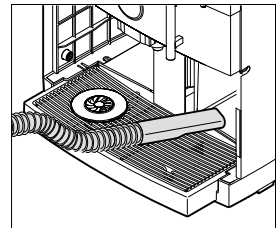
### Mögliche Beschädigung

- Die Brüheinheit kann durch Reinigungsmittel oder im Geschirrspüler beschädigt werden
  - > Zur Reinigung der Brüheinheit ausschließlich Wasser verwenden.
  - > Die Brüheinheit niemals in der Spülmaschine reinigen.

### WICHTIG

Kapitel Garantie beachten  
▷ ab Seite 87

- \* Die Brüheinheit mit einem Tuch abtrocknen und vor dem Einbau vollständig trocknen lassen
- \* Den Wassertank und den Satzbehälter entnehmen
- \* Kaffeemehlreste in beiden Öffnungen entfernen, z.B. mit einem Staubsauger
- \* Mit dem Multitool das Gewinde am Kopf der Brüheinheit im Uhrzeigersinn drehen, bis der schwarze Abstreifer wieder einklappt [5]
- \* Die getrocknete Brüheinheit einsetzen, bis die Verriegelung einrastet
- \* Den Brüherdeckel schließen





- Die Brüheinheit kann nach unten rutschen.
  - > Die Brüheinheit immer fest halten.
  - > Nie Gewalt anwenden! Bruchgefahr.

Wenn sich die Brüheinheit nicht ohne Widerstand einsetzen lässt:

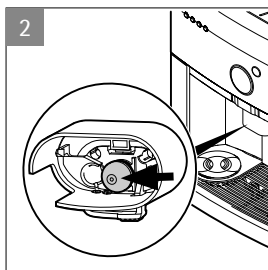
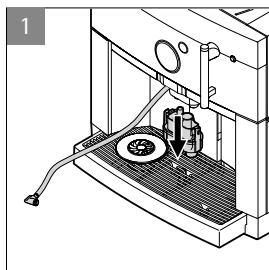
- > Das Gewinde am Kopf der Brüheinheit mit dem Multitool etwas nach links oder rechts drehen bis die Brüheinheit in die Führung rutscht.
- > Nie Gewalt anwenden! Bruchgefahr.

## WICHTIG

*Kapitel Garantie beachten  
▷ ab Seite 87*

### 6.16 Dampfdüse reinigen

- \* Länger als 2 Sekunden auf die off/c-Taste drücken, bis die Kaffeemaschine ausschaltet
- \* Den Netzstecker ziehen
- \* Den Milchschaumer demontieren [1]
- \* Die rote Dampfdüse mit dem Zeigefinger nach links drücken und entfernen [2]
- \* Die Dampfdüse vorsichtig mit einer kleinen Reinigungsbürste reinigen



## Kapitel 7 HACCP-Reinigungskonzept

Sie sind gesetzlich verpflichtet dafür zu sorgen, dass Ihre Gäste durch den Verzehr, der durch Sie ausgegebenen Lebensmittel, keinen Gesundheitsgefahren ausgesetzt werden.

Es wird ein HACCP-Reinigungskonzept (Hazard Analysis Critical Control Points) zur Gefahrenidentifikation und -bewertung gefordert. Sie sollen in Ihrem Betrieb eine Risikoanalyse durchführen. Das Ziel ist es, Gefahrenpunkte für die Lebensmittelhygiene zu erkennen und abzustellen. Dafür müssen Überwachungs- und gegebenenfalls Prüfverfahren festgelegt und durchgesetzt werden.

Bei ordnungsgemäßer Installation, Wartung, Pflege und Reinigung erfüllen WMF Kaffeemaschinen die Voraussetzungen der oben genannten Anforderungen. Wird die Pflege und Reinigung der Kaffeemaschine nicht ordnungsgemäß durchgeführt, wird die Ausgabe von Milchgetränken hinsichtlich der Lebensmittelhygiene zu einem Gefahrenpunkt.

Bitte beachten Sie zur Einhaltung des HACCP-Reinigungskonzeptes folgende Punkte:

### **Täglich das Milchsystem entkeimen**

- Halten Sie sich an die Reinigungsvorgaben für das Milchsystem in der Betriebsanleitung. Dies stellt sicher, dass Ihr System zu Betriebsbeginn keimarm ist.

### **Betriebsbeginn immer mit einer frisch geöffneten, gekühlten Milchpackung**

- Original verpackte H-Milch ist in der Regel frei von schädlichen Keimen. Öffnen Sie bei Betriebsbeginn immer eine neue, gekühlte Milchpackung.
- Achten Sie beim Öffnen der Milchpackung auf absolute Sauberkeit. Durch unsaubere Hände oder Werkzeuge können beim Öffnen Keime eingetragen werden.

*„Verordnung über Lebensmittelhygiene vom 05.08.1997“*

*Verwenden Sie unser HACCP-Reinigungskonzept zur Überwachung der regelmäßigen Reinigung.*

*Empfehlung:*

*Verwenden Sie H-Milch mit 1,5% Fettgehalt.*

Halten Sie die Milch kühl!

- Halten Sie immer eine gekühlte, neue Milchpackung bereit.
- Wird während des Betriebs nicht gekühlt, muss die Milch sehr schnell verbraucht werden. Gegebenenfalls die Milch zwischendurch kühlen.
- Bei geringerem Milchverbrauch muss die gekühlte Milch während des Betriebs weiter gekühlt werden.

Die Milch sollte bei Betriebsbeginn ca. 6-8 °C haben.

Die WMF AG bietet verschiedene Kühlmöglichkeiten an (z.B. WMF Beistellkühler).

Gültig für gewerbliche Verwendung

HACCP – Reinigungskonzept

Monat \_\_\_\_\_ Jahr \_\_\_\_\_

Verwenden Sie nur gekühlte H-Milch, da sonst Gesundheitsrisiken durch Mikroakterien nicht auszuschließen sind!

Reinigungsschritte:

1. Durchführung des Reinigungsprogramms  
➢ Reinigungsanleitung

2. Manuelle Reinigung All-in-One-Auslauf (Milchschaumer)  
➢ Reinigungsanleitung
3. Milchsystm-Reinigung bzw. Austausch des All-in-One-Auslaufs nach 4 Stunden Betriebszeit (unbedingt erforderlich bei geringem Durchsatz und bei ungekühlter Milch)

4. Allgemeine Maschinenreinigung

Datum	Reinigungsschritte				Unterschrift
	Uhrzeit				
	1	2	3	4	
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					
12.					
13.					
14.					
15.					
16.					

Datum	Reinigungsschritte				Unterschrift
	Uhrzeit				
	1	2	3	4	
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					
12.					
13.					
14.					
15.					
16.					



## Kapitel 8 Meldungen und Hinweise

### 8.1 Bedienmeldungen

#### 8.1.1 Satzbehälter leeren

Satzbehälter leeren

Getr.-wahl gesperrt  
Satzbehälter fehlt

##### Der Satzbehälter ist voll

- ✱ Den Satzbehälter entnehmen, leeren und mit Wasser ausspülen
- ✱ Den Satzbehälter trocken reiben
- ✱ Den Satzbehälter wieder einsetzen
- ✱ Die Meldung mit **P** bestätigen

#### 8.1.2 Wassertank füllen

Wassertank auffüllen

Getr.-wahl gesperrt  
Wassertank auffüllen

##### Der Wassertank ist beinahe leer

- ✱ Den Wassertank ausspülen und mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen
- ✱ Den Wassertank wieder einsetzen

#### 8.1.3 Tropfschale leeren

Tropfschale leeren

Getr.-wahl gesperrt  
Tropfschale fehlt

##### Die Tropfschale muss geleert werden

- ✱ Die Tropfschale entnehmen und leeren
- ✱ Die Tropfschale wieder einsetzen

#### 8.1.4 Bohnenbehälter ist leer

Bohnen nachfüllen  
Getränk bestätigen

##### Es sind nicht ausreichend Kaffeebohnen im Bohnenbehälter

*Die Mahlung wird unterbrochen.*

- ✱ Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter füllen
- ✱ Nochmals auf die Getränketaste drücken


*Der Mahlvorgang wird fortgesetzt und der für die Brühung noch fehlende Kaffee wird gemahlen. Das gewählte Getränk wird gebrüht.*

### 8.1.5 Kaffeemehl einwerfen

Kaffeemehl einfüllen  
Getränk wählen

#### **Der Handeinwurfdeckel ist geöffnet**

- \* Das Kaffeemehl einwerfen
- \* Den Handeinwurfdeckel schließen
- \* Das gewünschte Getränk mit der Getränketaste wählen

*Der Vorgang kann mit  abgebrochen werden.  
Bereits eingeworfenes Kaffeemehl wird über den Satzbehälter entsorgt.*

### 8.1.6 Maschine reinigen

Maschinen-Reinigung  
OK: P

#### **Die Maschine muss gereinigt werden**

- \* Maschinenreinigung durchführen
- ▷ *Pflege* ▷ *Maschinenreinigung, Seite 55*

### 8.1.7 Filter tauschen

Bitte Ihre Wahl  
Wasserfilt. tauschen

#### **Der Wasserfilter muss getauscht werden**

- \* Den Filter tauschen

*Wasserfilter tauschen* ▷ *Seite 57*

### 8.1.8 Maschine entkalken

Bitte Ihre Wahl  
Maschine entkalken

#### **Die Maschine muss entkalkt werden**

- \* Entkalkung durchführen

▷ *Pflege* ▷ *Entkalkung, Seite 58*

## 8.2 Fehlermeldungen und Störungen

### **Grundsätzliche Vorgehensweise bei Fehlermeldungen oder bei Störungen**

Die Kaffeemaschine aus- und nach wenigen Sekunden wieder einschalten. Wiederholen Sie den Vorgang, der zum Fehler geführt hat. In vielen Fällen ist danach der Fehler behoben und Sie können weiterarbeiten.

#### **Führt dies nicht zum Erfolg:**

Suchen Sie in nachstehender Fehlerliste nach dem auf dem Display angezeigten Fehlertext und befolgen Sie die Handlungsanweisungen.

Wiederholt sich der Fehler oder wird der angezeigte Fehler nicht gelistet, rufen Sie bitte den WMF Service an!

WMF Service

▷ Seite 89

Einige Meldungen führen zur Sperrung einzelner Funktionen. Das erkennen Sie am Erlöschen der Getränketastenbeleuchtung. Die Getränke der beleuchteten Getränketasten können weiter bezogen werden.

### 8.2.1 Fehlermeldungen auf dem Display

<i>Fehlermeldung</i>	<i>Handlungsanweisung</i>
Brüheinheit einsetzen	Brüheinheit ist nicht eingesetzt * Brüheinheit einsetzen
Brüherendschalter	Brüheinheit nicht richtig eingesetzt * Brüheinheit richtig einsetzen  Brüheinheit schwergängig * Brüheinheit entnehmen, mit Multitool Brühkammer öffnen, roten Dichtungsring mit dem WMF „Fett für Dichtungsringe“ leicht einfetten ▷ <i>Anleitung für die Kundenpflege im Kundenpflege-Kit.</i>
Durchflussfehler (bei leerem Wassertank)	* Kaffeemaschine aus- und nach wenigen Sekunden wieder einschalten ▷ <i>Pflege</i> ▷ <i>Wassertank</i> , Seite 63 * Kaffeemaschine entlüften: Heißwasser beziehen, bis ein ruhiger Wasserstrahl austritt
Durchflussfehler (bei vollem Wassertank)	<b>Luft im System</b> , evtl. verbunden mit lautem Pumpgeräusch * Prüfen, ob der Wassertank vollständig eingeschoben ist * Kaffeemaschine entlüften: Heißwasser beziehen, bis ein ruhiger Wasserstrahl austritt <b>Keine Heißwasserausgabe</b> * Wasserfilter/Schmutzfänger aus Tank entfernen, nochmals versuchen

<i>Fehlermeldung</i>	<i>Handlungsanweisung</i>
Durchflussfehler (bei vollem Wassertank)	<b>Brüheinheit verstopft</b> * Brüheinheit entnehmen, manuell reinigen, einsetzen und die Maschinenreinigung durchführen * Brüheinheit reinigen ▷ <i>Pflege</i> ▷ <i>Brüheinheit, Seite 68</i> <b>Der Fehler tritt sporadisch auf</b> * Den Mahlgrad 3 Punkte gröber stellen ▷ <i>Einstellungen</i> ▷ <i>Mahlgrad einstellen, Seite 48</i>
EEPROM Error	* Kaffeemaschine aus- und nach wenigen Sekunden wieder einschalten * Wiederholt sich der Fehler, den WMF Service anrufen
Mahlgrad zu fein? Brüheinheit verstopft?	Ursache suchen: <b>Der Auslaufstrahl unterbricht, das Kaffeemehl verstopft das Brühsieb</b> <b>Bei Meldung Brüheinheit reinigen</b> ▷ <i>Pflege</i> ▷ <i>Brüheinheit reinigen, Seite 68</i> <b>Bei vollem Wassertank:</b> * Wassertank reinigen * Wassertank mit sauberem, kaltem Trinkwasser füllen und wieder einsetzen <b>Erscheint die Meldung weiterhin, bei vollem Wassertank</b> * Den Mahlgrad 3 Punkte gröber stellen
Motortreiber Fehler	* Kaffeemaschine aus- und nach wenigen Sekunden wieder einschalten * Wiederholt sich der Fehler, den WMF Service anrufen
Mühle blockiert	<b>Die Mühle ist durch Fremdkörper blockiert</b> ▷ <i>Blockierte Mühle lösen, Seite 64</i> <b>Mahlgrad zu fein</b> * Mahlgrad gröber stellen ▷ <i>Einstellungen</i> ▷ <i>Mahlgrad einstellen, Seite 48</i>

<i>Fehlermeldung</i>	<i>Handlungsanweisung</i>
Timeout Niveau	<b>Luft im System</b> , evtl. verbunden mit lautem Pumpgeräusch * Prüfen, ob der Wassertank vollständig eingeschoben ist * Milchschauch aus dem Milchbehälter nehmen und auf die Milch-Taste drücken <b>Tritt statt Dampf Heißwasser aus</b> * Entkalkung durchführen <b>Tritt Dampf aus</b> * Den WMF Service anrufen
Bedienfeld reinigen	Das Bedienfeld ist verschmutzt und muss gereinigt werden.
Temperaturfühler Dampf Temperaturfühler Wasser	* Kaffeemaschine ausschalten, abkühlen lassen und wieder einschalten * Wiederholt sich der Fehler, den WMF Service anrufen

## 8.2.2 Fehler ohne Fehlermeldungen

<i>Fehlerbild</i>	<i>Handlungsanweisung</i>
Keine Milchschaumausgabe  Keine Milchausgabe, obwohl Milch im Behälter ist	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Überprüfen, ob Milchschauch geknickt oder gequetscht ist</li> <li>* Milchschauch neu verlegen</li> <li>* All-in-One-Auslauf und Milchküse reinigen ▷ <i>Pflege</i> ▷ <i>Reinigung Milchschauchsystem, Seite 65</i></li> <li>* Dampfküse reinigen ▷ <i>Pflege</i> ▷ <i>Dampfküse reinigen, Seite 70</i></li> </ul>
Kein Milchschaum, nur warme Milch	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Milchschauchsystem-Spülung durchführen</li> </ul> <p>Besteht das Problem weiterhin:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* Luftansaugrohr und Luftansaugküse reinigen</li> </ul>
Milch oder Milchschaum ist zu kalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Sicherstellen, dass die Milchküse auf dem Milchschauch steckt</li> <li>* Prüfen, ob die richtige Milchküse aufgesteckt ist (braun für gekühlte Milch)</li> </ul>
Milch ist zu warm und zu wenig  Milchschaum hat Blasen	<p><b>Milch ist zu warm</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* Milch kühlen</li> <li>* Überprüfen, ob Milchschauch geknickt oder gequetscht ist</li> <li>* Milchschauch neu verlegen</li> <li>* Prüfen, ob die richtige Milchküse aufgesteckt ist (transparent für ungekühlte Milch)</li> </ul> <p><b>Undichtigkeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* Alle Anschlüsse und Dichtungen des All-in-One-Auslaufs überprüfen</li> </ul>
Pumpe verursacht laute Geräusche	<p>Wassertank ist nicht richtig eingesetzt (Luft im System)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* Wassertank vollständig einsetzen</li> <li>* Kaffeemaschine entlüften: Heißwasser beziehen, bis ein ruhiger Wasserstrahl austritt</li> </ul> <p><i>Hinweis: Es ist normal, wenn während des Betriebs gelegentlich die Wasserpumpe selbstständig anläuft, sie füllt automatisch das System.</i></p>

<i>Fehlerbild</i>	<i>Handlungsanweisung</i>
Kaffee hat keine Crema	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ungeeignete Kaffeemischung oder Kaffee ist nicht mehr frisch</li> <li>• Kaffeemehlmenge ist zu gering eingestellt</li> <li>• Tassen zu kalt: Vorwärmen</li> <li>• Brühtemperatur zu niedrig: Temperatur erhöhen <i>Brühtemperatur ▷ Einstellungen ▷ Basiseinstellungen, Seite 43</i></li> <li>• Mahlung zu grob: Mahlgrad feiner stellen <i>▷ Einstellungen ▷ Mahlgrad einstellen, Seite 48</i></li> </ul> <p>✳ Aufwärmspülung durchführen</p>
Kaffee schmeckt nicht	<p>✳ Nach längerer Betriebspause zwei Brühungen durchführen <i>Dadurch werden verbliebene Bohnen in der Mühle entfernt und durch die neu befüllten ersetzt.</i></p>
Auffällig viel und grobes Kaffeemehl im Brüherraum	✳ Mahlgradeinstellung prüfen und gegebenenfalls feiner stellen
Wassertank schwergängig	<p>✳ O-Ring an der Wassertankkupplung mit dem WMF „Fett für Dichtungsringe“ leicht einfetten <i>▷ Anleitung für die Kundenpflege im Kundenpflege-Kit.</i></p>
Brüheinheit lässt sich nur schwer entnehmen und wieder einsetzen	<p>✳ O-Ringe an der Brüheinheit mit dem WMF „Fett für Dichtungsringe“ leicht einfetten <i>▷ Anleitung für die Kundenpflege im Kundenpflege-Kit.</i></p>
Deckel offen	✳ Deckel ist nicht richtig geschlossen – überprüfen!
Brüheinheit kann nicht herausgehoben bzw. nicht mehr eingesetzt werden	<p>Die Brüheinheit ist nicht in Grundstellung</p> <p>✳ Deckel schließen und Kaffeemaschine einschalten</p> <p>✳ Brüheinheit beim Einsetzen mit dem Multitool nachregulieren, bis sich die Brüheinheit einsetzen lässt</p>

## Kapitel 9 Sicherheit

---



### **Gefahr bei fehlerhafter Verwendung.**

Die Missachtung der Sicherheitshinweise kann zu ernststen Verletzungen führen.

- Alle Sicherheitshinweise beachten.



**WARNUNG**

### 9.1 Gefahren für den Bediener

Größtmögliche Sicherheit gehört bei WMF zu den wichtigsten Produktmerkmalen. Die Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen ist nur gewährleistet, wenn Folgendes beachtet wird:



- Vor Gebrauch die Betriebsanleitung sorgfältig lesen.



- Berühren Sie keine heißen Maschinenteile.
- Die Kaffeemaschine nicht verwenden, wenn sie nicht einwandfrei arbeitet oder wenn sie beschädigt ist.
- Die eingebauten Sicherheitseinrichtungen dürfen unter keinen Umständen verändert werden.
- Die Kaffeemaschine nur verwenden, wenn sie vollständig montiert ist.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



**VORSICHT**



Trotz Sicherheitseinrichtungen bleibt jede Kaffeemaschine bei unsachgemäßem Umgang mit einem Gefahrenpotenzial behaftet. Beachten Sie bitte folgende Hinweise im Umgang mit der Kaffeemaschine, um Verletzungen und Gesundheitsgefahren zu vermeiden:

**Lebensgefahr durch Stromschlag bei Nichtbeachten**

Innerhalb der Kaffeemaschine besteht

Lebensgefahr durch Netzspannung!

- > Niemals das Gehäuse öffnen.
- > Niemals Schrauben lösen und keine Gehäuseteile entfernen.
- > Niemals ein beschädigtes Netzanschlusskabel verwenden.
- > Beschädigungen am Netzanschlusskabel vermeiden. Nicht knicken und quetschen.

**WARNUNG****Verbrennungsgefahr. Verbrühungsgefahr.**

- Während der Ausgabe von Getränken und Dampf tritt heiße Flüssigkeit aus den Ausläufen. Dabei werden auch angrenzende Oberflächen und die Ausläufe heiß.
- > Während der Ausgabe von Getränken oder Dampf nicht unter die Ausläufe fassen.
- > Die Ausläufe nicht kurz nach der Ausgabe berühren.
- > Während der Ausgabe immer ein passendes Trinkgefäß unterstellen.
- > Die Steam-Jet-Funktion niemals ohne eingesetztes Tropfgitter oder ohne die Tassenwärmer-Abdeckung verwenden.

**VORSICHT****Verbrennungsgefahr. Heiße Oberflächen.**

- Die Brüheinheit kann heiß werden.
- > Die Brüheinheit nur bei abgekühlter Kaffeemaschine reinigen.

**VORSICHT**

**Quetschgefahr. Verletzungsgefahr.**

- In der Kaffeemaschine sind bewegliche Teile, die Finger oder Hände verletzen könnten.
- > Immer die Kaffeemaschine ausschalten und den Netzstecker ziehen, bevor Sie in die Kaffeemühle oder in die Öffnung der Brüheinheit greifen.

 **VORSICHT**

**Gesundheitsgefahr.**

- Nur Produkte, die für den Verzehr und die Verwendung mit der Kaffeemaschine geeignet sind, verarbeiten.
- > Der Bohnenbehälter und der Handeinwurf dürfen nur mit Materialien für den bestimmungsgemäßen Gebrauch befüllt werden.

 **VORSICHT**

**Gesundheitsgefahr.**

- Der Milchsystem-Reiniger, die Reinigungstabletten und der Flüssigkalker sind reizend.
- > Die Schutzmaßnahmen auf den Verpackungen der Reinigungsmittel befolgen.
- > Die Reinigungstablette und den Flüssigkalker nur nach Meldung auf dem Display verwenden.

 **VORSICHT**

**Gesundheitsgefahr.****Reiz- und Verbrühungsgefahr.**

- Während der Reinigung und der Entkalkung fließt aus dem All-in-One-Auslauf heiße Reinigungsflüssigkeit, bzw. Entkalkungslösung.
- Die heißen Flüssigkeiten können die Haut reizen und durch die Hitze besteht Verbrühungsgefahr.
- > Niemals während der Reinigung oder der Entkalkung unter die Ausläufe greifen.
- > Dafür sorgen, dass niemals jemand Reinigungsflüssigkeit oder Entkalkungslösung trinkt.

 **VORSICHT**

**Rutschgefahr.**

- Flüssigkeiten können bei unsachgemäßer Verwendung oder bei Fehlern aus der Kaffeemaschine austreten. Diese Flüssigkeiten können zu einer Rutschgefahr führen.
- > Regelmäßig prüfen, ob die Kaffeemaschine dicht ist und kein Wasser ausläuft.

**VORSICHT**

*Kapitel Sicherheit beachten*  
▷ ab Seite 80

## 9.2 Gefahren für die Kaffeemaschine

**Die Anleitung beachten.**

Bei Nichtbeachtung wird im Falle eines Schadens keine Gewährleistung übernommen. Einsatz- und Installationsbedingungen beachten.

**Aufstellort**

- Der Aufstellort muss trocken und spritzwassergeschützt sein.
- Bei einer Kaffeemaschine kann immer etwas Kondenswasser oder Wasser oder Dampf austreten.
- > Die Kaffeemaschine nicht im Freien verwenden.
- > Die Kaffeemaschine so aufstellen, dass sie vor Spritzwasser geschützt ist.
- > Die Kaffeemaschine unbedingt auf eine wasserresistente und wärmeunempfindliche Unterlage stellen, um die Aufstellfläche vor Schäden zu schützen.

**Kaffeemühle**

- Fremdkörper können die Kaffeemühle beschädigen. Diese Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- > Darauf achten, dass keine Fremdkörper in den Bohnenbehälter gelangen.

**WICHTIG**

*Kapitel Garantie beachten*  
▷ ab Seite 87

*Einsatz- und  
Installationsbedingungen*  
▷ ab Seite 91

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um technische Probleme und Schäden an der Kaffeemaschine zu vermeiden:

- Bei Wasser mit einer Karbonathärte von mehr als 5 °dH muss ein WMF Wasserfilter vorgeschaltet werden, sonst kann es an der Kaffeemaschine zu Schäden durch Verkalkung kommen.
- Achten Sie aus versicherungsrechtlichen Gründen stets darauf, dass nach Betriebsschluss der elektrische Hauptschalter ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen ist.
- Wir empfehlen Maßnahmen zur Schadensverhütung z.B.:
  - Einbau eines geeigneten Wasserwächters in die Wasserzuleitung
  - Installation von Rauchmeldern
- Nach einer Betriebspause von mehr als 2 Wochen empfehlen wir vor erneuter Inbetriebnahme das Reinigungsprogramm mindestens zweimal durchzuführen.

*Pflege ▷ Seite 58*

## Kapitel 10 Bestimmungsgemäße Verwendung und Richtlinien

### 10.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die WMF 1000 S ist dazu bestimmt, Kaffeegetränke und Milchgetränke in diversen Variationen in Tassen oder Kannen auszugeben. Zusätzlich kann die Kaffeemaschine Heißwasser ausgeben. Dieses Gerät ist für den industriellen und gewerblichen Einsatz bestimmt und für den Gebrauch durch Fachleute oder geschulte Anwender in Läden, in der Konsumgüterindustrie und in landwirtschaftlichen Betrieben oder für den gewerblichen Gebrauch durch Nichtfachleute vorgesehen. Das Gerät darf im Selbstbedienungsbereich eingesetzt werden, wenn es von geschultem Personal beaufsichtigt wird.

Die Verwendung des Gerätes unterliegt zusätzlich den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der WMF AG und der vorliegenden Betriebsanleitung. Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

**Die WMF 1000 S darf unter keinen Umständen verwendet werden, um irgendeine andere Flüssigkeit als Kaffee, Heißwasser (Getränke, Reinigung) oder Milch (gekühlt, pasteurisiert, homogenisiert, UHT) zu erhitzen oder auszugeben.**

### 10.2 Pflichten des Betreibers

Der Betreiber solcher Anlagen muss für die regelmäßige Wartung durch WMF Servicetechniker, deren Beauftragte oder andere autorisierte Personen und für die Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen sorgen. Der Zugang zum Servicebereich ist nur Personen gestattet, die das Wissen und die praktische Erfahrung mit dem Gerät haben, insbesondere was Sicherheit und Hygiene betrifft.

Die Kaffeemaschine ist vom Betreiber so aufzustellen, dass die Pflege und Wartung ungehindert möglich ist.

In der Büro-/Etagenversorgung oder ähnlichen Selbstbedienungsanwendungen sollte Personal, das in die Bedienung der Kaffeemaschine eingewiesen ist, die Kaffeemaschine beaufsichtigen. Das geschulte Personal soll die Einhaltung der Pflegemaßnahmen sicherstellen und für Anwendungsfragen zur Verfügung stehen.

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass die elektrischen Anlagen und Betriebsmittel in einem ordnungsgemäßen Zustand sind (z.B. nach BGV A3).

Zur Sicherstellung der Betriebssicherheit Ihrer Kaffeemaschine ist u.a. die regelmäßige Überprüfung der Sicherheitsventile und der Druckbehälter erforderlich. Diese Maßnahmen werden im Rahmen der Wartung durch den WMF Service oder durch von WMF autorisiertes Servicepersonal durchgeführt.

Die Maschinenreinigung darf nur mit den von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Reinigungsmitteln für

die Kaffeemaschine (Tabletten) und für das Milchsystem (Flüssigreiniger) durchgeführt werden.

Die Maschinenentkalkung darf nur mit dem von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Entkalkungsmittel durchgeführt werden.

Die Herstellervorgaben zu Wartungszyklen und Wartungshäufigkeit (>Wartung) sind zu beachten.

### 10.3 Richtlinien

Das Gerät erfüllt die Anforderungen des Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), der Bedarfsgegenständeverordnung (BedGgstV), der Verordnung (EU) Nr. 10/2011, sowie der Verordnung (EU) Nr. 1935/2004 in ihren jeweils aktuellen Fassungen.

Bei Zweck bestimmter Verwendung stellt das Gerät keine Gesundheitsgefahr oder sonstige unvermeidbare Gefahr dar.

Die eingesetzten Materialien und Rohstoffe entsprechen der Bedarfsgegenständeverordnung, sowie der Verordnung (EU) Nr. 10/2011.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen aller einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien MD (MR) 2006/42/EC (EG), Directive (Richtlinie) 2004/108/EC (EG), Directive (Richtlinie) 2011/65/EC (ROHS), Directive (Richtlinie) 2002/96/EC (WEEE).

Die Konformitätserklärung ist dem Gerät beigelegt. Das Gerät trägt das CE-Zeichen.

Bei nicht mit der WMF abgestimmten Änderungen des Geräts verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Für Länder außerhalb der EU gelten die jeweils gültigen nationalen Bestimmungen.

Das Gerät unterliegt der Elektronik-Schrottverordnung (WEEE/EU-Richtlinie) und darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.



Entsorgung  
▷ Seite 93

Die Rückverfolgbarkeit gemäß Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 sowie die Herstellung nach Guter Herstellungspraxis im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 2023/2006 wird von uns sichergestellt und gewährleistet.

## Kapitel 11 Gewährleistung gewerbliche Verwendung

### 11.1 Gewährleistung gewerbliche Verwendung

Dem Käufer stehen während einer Gewährleistungsfrist von 12 Monaten ab Gefahrübergang die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu. Zunächst ist dem Verkäufer stets Gelegenheit zur Nacherfüllung innerhalb angemessener Frist zu gewähren.

Darüber hinausgehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche wegen Folgeschäden, sind – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen. Sachmängel sind gegenüber dem Verkäufer unverzüglich schriftlich zu rügen.

### 11.2 Keine Gewährleistung

Der Hersteller übernimmt in den nachstehend aufgeführten Fällen keine Gewährleistung.

- Für sämtliche Teile, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen. Hierzu gehören u.a. Dichtungen etc.
- Für Mängel, die auf Witterungseinflüssen, Kesselsteinansatz, chemischen, physikalischen, elektrochemischen oder elektrischen Einflüssen beruhen, sofern sie nicht auf Verschulden der WMF zurückzuführen sind.
- Für Mängel, die durch Nichtbefolgen der Vorschriften über die Behandlung, Wartung und Pflege des Geräts gemäß Betriebsanleitung entstehen.

- Für Mängel, die durch das Nichtverwenden von WMF Originalersatzteilen oder fehlerhafte Montage durch den Käufer oder Dritte oder durch fehlerhafte oder nachlässige Behandlung entstehen.
- Für Folgen unsachgemäßer und ohne Einwilligung von WMF vorgenommener Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten des Käufers oder Dritter.
- Für Mängel, die auf ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung zurückzuführen sind.

## Kapitel 12 Garantie und Richtlinien Private Verwendung

### 12.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die WMF 1000 S ist dazu bestimmt, Kaffeegetränke und Milchgetränke in diversen Variationen in Tassen oder Kannen auszugeben. Zusätzlich kann die Kaffeemaschine Heißwasser ausgeben. Die Verwendung des Gerätes unterliegt zusätzlich den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der WMF AG und der vorliegenden Betriebsanleitung. Eine andere oder darüber hinausgehende

Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

**Die WMF 1000 S darf unter keinen Umständen verwendet werden, um irgendeine andere Flüssigkeit als Kaffee, Heißwasser (Getränke, Reinigung) oder Milch (gekühlt, pasteurisiert, homogenisiert, UHT) zu erhitzen oder auszugeben.**

### 12.2 Richtlinien

Das Gerät erfüllt die Anforderungen aller einschlägigen Bestimmungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC (EG), Directive (Richtlinie) 2004/108/EC (EMV), Directive (Richtlinie) 2011/65/EC (ROHS), Directive (Richtlinie) 2009/125/EC (ErP), Directive (Richtlinie) 2002/96/EC (WEEE). Das Gerät unterliegt der Elektronik-Schrottverordnung (WEEE/EU-Richtlinie) und darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.



Entsorgung  
▷ Seite 93

Die Rückverfolgbarkeit gemäß Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 sowie die Herstellung nach Guter Herstellungspraxis im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 2023/2006 wird von uns sichergestellt und gewährleistet.

### 12.3 Garantie private Verwendung

*Während der Garantiezeit garantiert Ihnen der Hersteller, die WMF Württembergische Metallwarenfabrik Aktiengesellschaft, die einwandfreie Funktion des Produktes. Die Garantiezeit beträgt zwei Jahre \*, während dieser Zeit dürfen maximal 10000 Brühungen vorgenommen werden. \* Für originalverpackte Neuware mit Kassenbeleg (keine Gebrauchtmaschinen).*  
Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des

Kaufvertragsabschlusses. Kommt es während der Garantiezeit zu Mängeln am Produkt, so wird WMF die Kaffeemaschine kostenfrei instandsetzen, bzw. mangelhafte Teile austauschen. Der Garantieanspruch erstreckt sich ausschließlich auf diesen Anspruch. Weitergehende Ansprüche aus der Garantie sind ausgeschlossen. Zur Geltendmachung des Garantieanspruchs ist der Kaufbeleg vorzulegen. Der Garantieanspruch



besteht nur in Deutschland und Österreich und nur bei Vorlage des Kaufbeleges. Selbstverständlich werden durch diese Garantieerklärung die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Käufers nicht eingeschränkt. Innerhalb der Gewährleistungsfrist stehen Ihnen in Deutschland die gesetzlichen Gewährleistungsrechte auf Nacherfüllung, Minderung, Rücktritt und Schadensersatz gegen den Verkäufer gemäß §§ 437 ff BGB im gesetzlichen Umfang zu.

Die Garantie erhält nur dann ihre volle Gültigkeit, wenn die Reparaturen

im WMF Service-Center getätigt wurden. Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen außerhalb eines WMF Service-Centers vorgenommen werden.

Die Maschinenreinigung darf nur mit den von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Reinigungsmitteln für die Kaffeemaschine (Tabletten) und für das Milchsysteem (Flüssigreiniger) durchgeführt werden.

Die Maschinenentkalkung darf nur mit dem von WMF vorgesehenen WMF Spezial-Entkalkungsmittel durchgeführt werden.

## Kapitel 13 Service und Adressen

Haben Sie eine Frage zur Bedienung oder Funktion Ihrer WMF 1000 S?

Dann rufen Sie bei unserer WMF Service-Hotline an. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Das WMF Service-Center ist neben Ihrem Fachhändler die erste Anlaufstelle. Unser technisch geschultes Personal kann in sehr vielen Fällen am Telefon weiterhelfen oder stimmt die weiteren Schritte zur Durchführung einer Reparatur mit Ihnen ab.

In Deutschland:

Telefon: 0180-2963100

(6 Cent pro Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent)

E-Mail: [service-elektro@wmf.de](mailto:service-elektro@wmf.de)

In Österreich

Telefon: 0043-664-8146270

E-Mail: [servicecenter-WMF1000@wmf.at](mailto:servicecenter-WMF1000@wmf.at)

### Serviceschein:

▷ [www.wmf.de](http://www.wmf.de) ▷ Kaffee & Tee ▷ Kaffeefullautomaten ▷ WMF 1000 S ▷ Downloads

## Name und Anschrift des Garantiegebers

*In Deutschland:*

WMF Württembergische Metallwarenfabrik  
Aktiengesellschaft  
Eberhardstraße  
73309 Geislingen/Steige

*In Österreich*

WMF Österreich GmbH  
Etrichgasse 1  
6020 Innsbruck

Der Garantieanspruch ist direkt beim Garantiegeber geltend zu machen.

## Kapitel 14 Technische Daten

Maschinentyp	WMF 1000 S 03 0500	WMF 1000 pro S 03 0510
Nennleistung *	1,7-2,3 kW	
Netzanschluss *	1/N/PE ~ 50/60 Hz; 220-240 V	
Netzanschlusskabellänge	0,8 m	
Empfohlene Tagesleistung Espresso, Café Crème	35 Tassen	
Unabhängige Heizsysteme	2	
Variable Brühkammer	6 bis 15 g	
Fassungsvermögen Wassertank (ohne Filter)	2,8 Liter	
Satzbehälter	ca. 20 Portionen	
Höheneinstellbarer All-in-One-Auslauf	67 bis 135 mm	65 bis 137 mm
Hochleistungspumpe	16 bar	
Beleuchtung (1000 pro S)	LED class 1	
Außenmaße <i>Für die Wartung und Reinigung muss oben für den Ausbau der Brüheinheit mindestens 250 mm Platzbedarf eingeplant werden.</i>	Breite 380 mm Höhe mit Bohnenbehälter 410 mm Tiefe 450 mm	
Leergewicht	ca. 19 kg	
Gewicht Brüheinheit	1,2 kg	
Dauerschalldruckpegel (Lpa) **	< 70 dB(A)	

Technische Änderungen vorbehalten.

\* Sonderausstattungen siehe Typenschild, angegebene Werte sind Grundausstattung.

\*\* Der A-bewertete Schalldruckpegel Lpa (slow) und Lpa (impulse) am Arbeitsplatz des Bedienpersonals liegt in jeder Betriebsart unter 70 dB(A).

## Einsatz- und Installationsbedingungen

Die bauseitigen Vorarbeiten für den elektrischen Anschluss, den Wasseranschluss und den Abwasseranschluss sind vom Maschinenbetreiber in Auftrag zu geben. Sie müssen von konzessionierten Installateuren unter Beachtung der allgemeinen, der nationalen, sowie der örtlichen Vorschriften ausgeführt werden.

Netzspannungstoleranz	1/N/PE ~ 50/60 Hz; 220-240 V Netzunterbrechung < 50 ms keine Funktionsunterbrechung
Bauseitige Absicherung	maximal 16 A
Wasser	Wassertemperatur maximal 35 °C.
Wasserqualität	Für Trinkwasser über 5 °dH (Karbonathärte) muss ein WMF Wasserfilter vorgeschaltet werden.
Umgebungstemperatur	+5 °C bis maximal +35 °C (bei Frost Wassersystem entleeren).
Maximale Feuchtigkeit	80% relative Luftfeuchtigkeit ohne Betauung. Gerät nicht im Freien verwenden.
Schutzart	IP X0
Aufstellfläche	Das Gerät muss auf einer waagerechten und standfesten Unterlage waagrecht aufgestellt werden. Das Gerät ist nicht zur Aufstellung auf einer Fläche geeignet, auf der mit einem Wasserschlauch, einem Dampfstrahlgerät, einem Dampfreiniger oder ähnlichen Geräten gespritzt oder gereinigt wird. Die Aufstellfläche mit einer wasserdichten und wärmeunempfindlichen Unterlage schützen.
Einbauabstände	Aus Funktions-, Service- und Sicherheitsaspekten ist bei der Installation ein Mindestabstand von 50 mm zur Rückwand und seitlich zum Bauwerk - oder zu WMF fremden Bauteilen - erforderlich. Eine freie Höhe von 1 100 * mm ab Oberkante Aufstellfläche einhalten. Die Höhe der Aufstellfläche ab Oberkante Fußboden ist mindestens 850 mm. Sollen die Anschlüsse der Kaffeemaschine durch die Theke nach unten geführt werden, beachten Sie bitte den Platzbedarf der Leitungen, die den nutzbaren Raum im Unterbau einschränken können.

\* Wert gültig für gewerbliche Verwendung.

**Diese Vorgaben für den Elektroanschluss und die zitierten Normen gelten für den Anschluss der Kaffeemaschine in den Staaten der EU. Gegebenenfalls sind zusätzliche länderspezifische Vorschriften zu beachten. Außerhalb der EU-Staaten ist die Akzeptanz der zitierten Normen von demjenigen zu prüfen, der die Kaffeemaschine in Verkehr bringt.**

### **Bauseitige Elektroanlage**

*Die bauseitige Elektroanlage muss nach IEC 364 ausgeführt sein. Zur Erhöhung der Sicherheit sollte dem Gerät ein FI-Schutzschalter mit 30 mA Nennfehlerstrom (EN 61008) vorgeschaltet sein. In Gerätenähe bzw. 30 cm unterhalb der Thekenoberkante ist bauseitig an der Rück- oder Seitenwand des Thekenunterbaus eine Schuko Steckdose oder eine länderspezifische einphasige Steckdose vorzusehen. Wenn das Netzanschlusskabel dieses Gerätes beschädigt wurde, muss es durch unseren Service oder durch eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Bei flexiblem Anschluss wird die Trenneinrichtung empfohlen. Das Netzanschlusskabel darf nicht an heißen Bauteilen anliegen. Hauptschalter und Steckdose gehören zur bauseitigen Installation. In Verbindung mit einem Transportwagen (Mobilstation) darf die Kaffeemaschine nicht mit einem bauseitigen festen Anschluss installiert werden.*

## Kapitel 15 Transport und Entsorgung

- Bewahren Sie die Originalverpackung als Transportschutz auf.
- Entleeren Sie Wassertank, Tropfschale, Satzbehälter und den Bohnenbehälter vor jedem Transport.
- Versenden oder transportieren Sie die Maschine immer im Originalkarton.

Entsorgungsmöglichkeiten für das ausgediente Gerät erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde bzw. Stadtverwaltung. Dieses Gerät entspricht der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) und darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie beim nächstgelegenen Wertstoffhof oder bei Ihrem Service-Center.



## Index

---

### A

Abbruch der Getränkeausgabe 22  
Adresse Servicecenter 89  
All-in-One-Auslauf 7, 25  
All-in-One-Auslauf reinigen 53  
Aufstellort 11  
Aufwärmspülung 43  
Auspacken 11  
Ausschalten 31  
Ausschaltzeit 40, 41  
Außenmaße 90  
Automatische Einschaltzeit 41

---

### B

Basiseinstellungen 40  
Bedienen 21  
Bedienmeldungen 73  
Beleuchtung 90  
Bestimmungsgemäße Verwendung 85  
Betriebsbereitschaft 9, 21  
Bezeichnung der Kaffeemaschinenteile 6  
Blockierte Mühle lösen 64  
Bohnenbehälter 7, 29, 90  
Bohnenbehälter befüllen 15  
Brühdruk 39  
Brüheinheit 7, 68  
Brüheinheit reinigen 68  
Brühtemperatur 43

---

### C

Café Crème-Taste 23  
Cappuccino-Taste 23  
Connect & Clean 52

---

### D

Dampfdüse 70  
Datum 18, 40, 44  
Datum/Uhrzeit 44  
Dauerschalldruckpegel 90  
Display 7  
Displaykontrast 45

---

### E

Eco-Mode 42  
Einsatz- und Installationsbedingungen 91  
Einschalten 21  
Einschaltzeit 40  
Einstellen (Software) 32  
Elektroanschluss 92  
Empfohlene Tagesleistung 90  
Entkalkung 58  
Espresso-Taste 23

---

### F

Fehlerliste 74  
Fehlermeldungen auf dem Display 75  
Fehler ohne Fehlermeldung 78

---

Fehlertext 74  
Füllmenge 34  
Füllmenge nächstes Getränk 27  
Füllstandsanzeige 30  
Funktionstasten 7, 16

---

### G

Garantiegeber 89  
Garantie/Gewährleistung 87, 88  
Garantie und Gewährleistung private Verwendung 88  
Gefahren für die Bediener 80  
Gefahren für die Kaffeemaschine 83  
Gerätename 47  
Getränkeausgabe 22  
Getränketeaste 7, 22  
Getränketeasten 23  
Gewährleistung gewerbliche Verwendung 87  
Glossar 9

---

### H

HACCP-Reinigungskonzept 71  
Handeinwurf 7, 29  
Heißwasserausgabe 7, 25  
Heißwasserauslauf 7  
Heißwasserleistung 90  
Heißwasser-Taste 7, 23, 25  
Hinweise 73  
Hinweis-Ton 45  
Höheneinstellung All-in-One-Auslauf 25

---

### I

Inbetriebnahme 10  
Inbetriebnahme abschließen 20  
Inbetriebnahme-Programm 17  
Informationen 47  
Installationsarbeiten 91

---

### K

Kaffeebohnenbehälter 15  
Kaffeemaschine einschalten 17, 21  
Kaffeemaschinenteile 6  
Kaffeestärke 36  
Kaffeestärke nächstes Getränk 27  
Kannenfunktion 28

---

### L

Latte Macchiato-Taste 23  
Leergewicht 90

---

### M

Mahlgrad einstellen 38, 48  
Mahlgrad prüfen 38  
Maschinennummer 47  
Maschinenreinigung 55  
Meldungen Bedienen 73  
Meldungen und Hinweise 73  
Milch anschließen 13  
Milch kühl 72  
Milchmenge 36  
Milchschaum 24

---

Milchschaummenge 36  
 Milchschlauch 7  
 Milchsystem entkeimen 71  
 Milchsystem reinigen 52, 65  
 Milchsystem-Reinigung 53  
 Milchsystem-Spülung 52, 53  
 Milch-Taste 23  
 Minus-Taste 7, 16

## N

Nennleistung 90  
 Netzanschluss 90  
 Neue Einstellung überprüfen 34

## O

off/c-Taste 7, 16  
 Ohne Wasserablauf 30

## P

Pflege 49  
 Pflegeprogramme aufrufen 52  
 Pflichten des Betreibers 85  
 Plus-Taste 7, 16  
 Produktbehälter 29  
 Produktionsdatum 47  
 P-Taste 7, 16

## R

Reihenfolge Milch und Kaffee 37  
 Reinigungsintervalle 51  
 Reinigungskonzept 71  
 Rezepte ändern 35  
 Richtlinien 86, 88  
 Ruhezeit 37

## S

Satzbehälter 7, 30  
 Service Center 89  
 Sicherheit 80  
 Sicherheitseinrichtungen 80  
 Sicherheitshinweise Bedienen 21  
 Sicherheitshinweise Inbetriebnahme 10  
 Sicherheitshinweise Pflege 49  
 Softwareversion 47  
 Sonstige Einstellungen 48  
 Sprache 40  
 Störungen 74  
 Stromanschluss 15  
 Symbole der Betriebsanleitung 8

## T

Tassengröße 34  
 Tassenwärmer 7, 26  
 Technische Daten 90  
 Testausgabe 34, 35  
 Touch-Screen-Display 7  
 Tropfgitter 7  
 Tropfschale 7, 11, 30

## U

Uhrzeit 17, 40, 44  
 Unterstellhöhen 25

## V

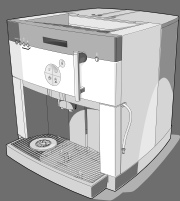
Vorbrühen 37  
 Vorstellung 6

## W

Warme Milch 24  
 Warmspülung 43  
 Wasserfilter einsetzen 12  
 Wasserfilter spülen 19  
 Wasserfilter tauschen 57  
 Wasserhärte 44, 45  
 Wasserhärte ermitteln 13  
 Wassermenge 36  
 Wassertank 7  
 Wassertank reinigen 63  
 Werkseinstellung 45  
 WMF Service-Hotline 89

## Z

Zählerstände ablesen 46  
 Zählerstände bewahren 46  
 Zählerstände löschen 46  
 Zeichen und Symbole der Betriebsanleitung 8



Ihr nächster WMF Service:

© 2012 WMF AG

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Konzeption und Fertigstellung/Satz und Gestaltung:  
TecDoc GmbH; Geislingen, [info@tecdocgmbh.de](mailto:info@tecdocgmbh.de)

Originalbetriebsanleitung. Gedruckt in Deutschland.

Technische Änderungen vorbehalten.

28.08.2012

**1000 S**  
**1000 pro S**